



- 1 Die im Schloss ausgezeichneten Ehrenamtlichen. Unter ihnen Staatssekretär Prof. Dr. Günther Schneider, Landrat Dr. Christoph Scheurer und Erste Beigeordnete Angelika Hölzel.
- 2 Landrat Dr. Christoph Scheurer begrüßte jeden Geladenen mit persönlichen Worten.
- 3 Einen Rosengruß überreichte Beigeordnete Angelika Hölzel.

Foto: Fotohaus Dietrich Lichtenstein



## Ausgezeichnet im Ehrenamt

Landkreis bedankt sich bei Ehrenamtlichen

Seit sieben Jahren wird im Landkreis Zwickau die Festveranstaltung „Ausgezeichnet im Ehrenamt“ begangen.

Der Landrat des Landkreises Zwickau Dr. Christoph Scheurer hatte dazu am 24. Mai 2019 ehrenamtlich Tätige mit Partner bereits zum dritten Mal in das Schloss Waldenburg eingeladen und sie im Rahmen der Festveranstaltung „Ausgezeichnet im Ehrenamt“ gebührend gewürdigt.

Rund 60 Ehrenamtliche, überwiegend in Begleitung, waren der Einladung gefolgt.

Neben einer Urkunde erhielten sie eine Rose als Willkommensgruß, überreicht von der Ersten Beigeordneten des Landkreises Angelika Hölzel und als Erinnerung ein Foto aller zur Veranstaltung geehrten Gäste.

Der Landrat nutzte dieses Treffen, um das Ehrenamt erneut in den Blickpunkt zu rücken und den zahlreichen selbstlosen Helfern aus den unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern wie Familie, Kultur, Soziales, Sport oder Umwelt zu danken. „Viele gesellschaftliche Bereiche würden ohne das Ehrenamt heute nicht mehr funktionieren“, schätzte der Landrat in seiner Laudatio ein. Auch Staatssekretär Prof. Dr. Günther Schneider vom Sächsischen Staatsministerium des Innern würdigte in seinem Grußwort das uneigennützig Engagement der Ehrenamtlichen.

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der Gruppe Passage aus Glauchau. Ina Klemm, Geschäftsführerin der Tourismus und Sport GmbH, lud die Gäste zu einer kleinen individuellen Besichtigung des Schlosses, welches durch dieses kommunales

Unternehmen betrieben wird, ein. Zahlreiche Ehrenamtliche nutzten diese Möglichkeit und zeigten sich begeistert von der Schönheit der Säle und Räume in der Beletage.

Voraussetzung für die Auszeichnung im Ehrenamt ist, dass das Alter des Ehrenamtlichen mindestens 18 Jahre betragen muss und dass das Ehrenamt mindestens drei Jahre im Landkreis Zwickau ausgeübt worden ist. Vorgeschlagen wurden die Ausgezeichneten von den Städten und Gemeinden sowie von Vereinen und Kirchgemeinden.

Mit freundlicher Unterstützung der



**Allgemeine Öffnungszeiten**

Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Sonnabend*	09:00 bis 12:00 Uhr

\*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

**Sonnabendöffnungszeiten  
für Juni und Juli 2019**
**22. Juni 2019**

Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

**29. Juni 2019**

Zwickau, Werdauer Straße 62

**6. Juli 2019**

Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5

**13. Juli 2019**

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

**Anschrift und Kontakt:**

Landkreis Zwickau  
Landratsamt, Bürgerservice  
PF 10 01 76, 08067 Zwickau  
Telefon: 0375 4402-21900  
Fax: 0375 4402-31920  
E-Mail: buergerservice@  
landkreis-zwickau.de

**Impressum**

**Amtsblatt Landkreis Zwickau**  
12. Jahrgang / 06. Ausgabe

**Herausgeber:**  
Landkreis Zwickau, Landratsamt  
Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau  
Der Landkreis Zwickau ist eine Körperschaft  
des öffentlichen Rechts, vertreten durch den  
Landrat Dr. Christoph Scheurer.

**Amtlicher und redaktioneller Teil:**  
Verantwortlich: Ilona Schilk, Pressesprecherin  
Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau  
Telefon: 0375 4402-21040  
Telefax: 0375 4402-21049

**Redaktion:**  
Ines Bettge, Telefon: 0375 4402-21042  
Ute Adling, Telefon: 0375 4402-21043  
E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de  
Postanschrift: Robert-Müller-Straße 4 – 8  
08056 Zwickau

**Verlag:**  
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
Geschäftsführer: Tobias Schniggenfittig

**Satz:**  
Page Pro Media GmbH · www.pagepro-media.de

**Druck:**  
Chemnitzerverlag und Druck GmbH & Co KG  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

**Vertrieb:**  
VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG  
Winkelhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

**Zustellreklamationen / Qualitätsmanagement**  
Telefon: 0371 656 22100

Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und wird an Haushalte des Landkreises Zwickau kostenlos verteilt. Zusätzlich ist es in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Die nächste Ausgabe erscheint am 18. Juli 2019. Redaktionsschluss ist am 2. Juli 2019.

**Dezernat Jugend, Soziales und Bildung**
**Öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)**

Für Herrn Ahmad Munir, zuletzt wohnhaft in c/Jerez de la Frontera 13, 10-1, 08918 Barcelona, Spanien, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Jugendamt, Sachgebiet UVG, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 7, Zimmer 308, folgendes Schriftstück:

**Bescheid vom 9. Februar 2018**  
**Aktenzeichen 1245/Br/469/100408/StS**

zur Einsicht bereit.

Für Herrn David Sonntag, zuletzt wohnhaft in 08371 Glauchau, Meeraner Straße 102, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Jugendamt, Sachgebiet UVG, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 7, Zimmer 308, folgendes Schriftstück:

**Bescheid vom 12. Juli 2018**  
**Aktenzeichen: 1245/Br/469/281010/SoK**

zur Einsicht bereit.

Für Herrn Alexander Fickel, zuletzt wohnhaft in 08056 Zwickau, Nicolaistraße 19, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Jugendamt, Sachgebiet UVG, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 7, Zimmer 302, folgendes Schriftstück:

**Bescheid vom 2. Mai 2019**  
**Aktenzeichen: 1245/Ne/469/190713/ReC**

**Straßenverkehrsamt**
**Öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)**

Für Herrn Ervin Ákos Verkman, zuletzt wohnhaft in Franz-Mehring-Straße 9, 08058 Zwickau, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Königswalder Straße 18, 08412 Werdau, Zimmer 614, folgendes Schriftstück:

**Bescheid des Landratsamtes Zwickau,  
Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungs-  
behörde**  
**vom 6. Mai 2019**  
**Aktenzeichen: 1323 113.555 Z-WE72**

zur Einsicht bereit.

Für Herrn Gábor Bogdán, zuletzt wohnhaft in Franz-Mehring-Straße 9, 08058 Zwickau, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Königswalder Straße 18, 08412 Werdau, Zimmer 614, folgendes Schriftstück:

**Bescheid des Landratsamtes Zwickau,  
Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungs-  
behörde**  
**vom 8. Mai 2019**  
**Aktenzeichen: 1323 113.555 DD-GO4398**

zur Einsicht bereit.

Für Herrn Mirko Benner, zuletzt wohnhaft in Erich-Mühsam-Straße 203, 08062 Zwickau, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Königswalder Straße 18, 08412 Werdau, Zimmer 614, folgendes Schriftstück:

zur Einsicht bereit.

Für Herrn Marcel Weiß, zuletzt wohnhaft bei Gerz, Heinrich-Mauersberger-Ring 18, 09212 Limbach-Oberfrohna, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Jugendamt, Sachgebiet UVG, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 7, Zimmer 301, folgendes Schriftstück:

**Bescheid vom 2. Mai 2019**  
**Aktenzeichen: 1245/Sc3/469/050318/  
WüL**

zur Einsicht bereit.

Für Frau Oksana Shelgorn, zuletzt wohnhaft in 630133 Nowosibirsk, Visotskogo, Haus 34, Wohnung 90, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Jugendamt, Sachgebiet UVG, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 7, Zimmer 304, folgendes Schriftstück:

**Bescheid vom 2. Mai 2019**  
**Aktenzeichen: 1245/Co/469/211002/  
SchA**

zur Einsicht bereit.

Diese Schriftstücke können in der vorgenannten Dienststelle während der Öffnungszeiten des Jugendamtes, Sachgebiet UVG des Landratsamtes Zwickau (dienstags 09:00 bis 12:00

Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr, donnerstags 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr) eingesehen werden.

Ab dem 20. Juni 2019 hängen für die Dauer von zwei Wochen diesbezügliche Nachrichten gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz an der jeweiligen Bekanntmachungstafel bzw. in den Schaukästen im Eingangsbereich der nachfolgend aufgeführten Dienstgebäude des Landratsamtes Zwickau aus:

- in 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 1 (Haus 2)
- in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18
- in 08412 Werdau, Zum Sternplatz 7
- in 08056 Zwickau, Robert-Müller-Straße 4 - 8 (Gebäude C)
- in 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62 (Haus 1 und Haus 7)

Es wird darauf hingewiesen, dass die vorgehend näher bezeichneten Schriftstücke an dem Tag als zugestellt gelten, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind.

Zwickau, 2. Mai 2019

Frank Schubert  
Dezernent

**Bescheid des Landratsamtes Zwickau,  
Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungs-  
behörde**  
**vom 21. Mai 2019**  
**Aktenzeichen: 1323 113.555 Z-CL506**

zur Einsicht bereit.

Diese Schriftstücke können in der vorgenannten Dienststelle während der Öffnungszeiten der Kraftfahrzeugzulassungsbehörde des Landratsamtes Zwickau (montags 08:00 bis 12:00 Uhr, dienstags 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr, donnerstags 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr sowie freitags 08:00 bis 12:00 Uhr) eingesehen werden.

Ab dem 20. Juni 2019 hängen für die Dauer von zwei Wochen diesbezügliche Nachrichten gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz an der jeweiligen Bekanntmachungstafel bzw. in den Schaukästen im Eingangsbereich der nachfolgend aufgeführten Dienstgebäude des Landratsamtes Zwickau aus:

- in 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 1 (Haus 2)
- in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18
- in 08412 Werdau, Zum Sternplatz 7
- in 08056 Zwickau, Robert-Müller-Straße 4 - 8 (Gebäude C)
- in 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62 (Haus 1 und Haus 7)

Es wird darauf hingewiesen, dass die vorgehend näher bezeichneten Schriftstücke an dem Tag als zugestellt gelten, an dem seit dem Tag

des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind.

Werdau, 3. Juni 2019

Gehlhaar  
Amtsleiterin

**Kulturraum Vogtland-Zwickau**
**Veröffentlichung  
Nachtragssatzung des  
Kulturraumes  
Vogtland-Zwickau  
für das Jahr 2019**

Die öffentliche Bekanntmachung der Nachtragssatzung des Kulturraumes Vogtland-Zwickau für das Haushaltsjahr 2019 wird am 20. Juni 2019 im Sächsischen Amtsblatt Nr. 25 erscheinen.

Der Nachtragshaushalt für das Jahr 2019 wird vom **24. Juni 2019 bis zum 2. Juli 2019** im Sekretariat des Kulturraumes Vogtland-Zwickau, Reichenbacher Straße 34 in Plauen öffentlich ausgelegt.

Die Einsichtnahme kann während der Öffnungszeiten (Mo./Mi./Fr. von 08:00 bis 12:00 Uhr, Di./Do. von 08:00 bis 17:00 Uhr) erfolgen.

## Kreiswahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl  
zum 8. Europäischen Parlament vom 26. Mai 2019 im Landkreis Zwickau

In seiner öffentlichen Sitzung am 3. Juni 2019 hat der Kreiswahlausschuss entsprechend § 18 Europawahlgesetz (EuWG) in Verbindung mit § 69 Europawahlordnung (EuWO) das endgültige

Wahlergebnis für die Europawahl im Wahlkreis Zwickau ermittelt und festgestellt:	Zahl der Wähler	159 475
Zahl der Wahlberechtigten	264 125	
Zahl der ungültigen Stimmen	3 549	
Zahl der gültigen Stimmen	155 926	
Wahlbeteiligung	60,4 %	

Listen-Nr.	Wahlvorschlagsträger	Stimmen absolut	Stimmen in %
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	40 838	26,2
2	DIE LINKE (DIE LINKE)	18 838	12,1
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	14 183	9,1
4	Alternative für Deutschland (AfD)	37 609	24,1
5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	11 191	7,2
6	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	1 395	0,9
7	Freie Demokratische Partei (FDP)	7 799	5,0
8	FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)	5 756	3,7
9	Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	626	0,4
10	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)	3 013	1,9
11	Familien-Partei Deutschlands (FAMILIE)	2 088	1,3
12	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	3 397	2,2
13	Ab jetzt... Demokratie durch Volksabstimmung (Volksabstimmung)	356	0,2
14	Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)	867	0,6
15	Deutsche Kommunistische Partei (DKP)	160	0,1
16	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	140	0,1
17	Bayernpartei (BP)	194	0,1
18	Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale (SGP)	25	0,0
19	Aktion Partei für Tierschutz – DAS ORIGINAL (TIERSCHUTZ hier!)	681	0,4
20	Allianz für Menschenrechte, Tier- und Naturschutz (Tierschutzallianz)	524	0,3
21	Bündnis C - Christen für Deutschland (Bündnis C)	820	0,5
22	Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit (BIG)	39	0,0
23	Bündnis Grundeinkommen (BGE)	217	0,1
24	Demokratie DIREKT! (DIE DIREKTE!)	209	0,1
25	Demokratie in Europa - DiEM25	250	0,2
26	DER DRITTE WEG (III. Weg)	319	0,2
27	Die Grauen – Für alle Generationen (Die Grauen)	366	0,2
28	DIE RECHTE – Partei für Volksabstimmung, Souveränität und Heimatschutz (DIE RECHTE)	271	0,2
29	Die Violetten (DIE VIOLETTEN)	128	0,1
30	Europäische Partei LIEBE (LIEBE)	240	0,2
31	Feministische Partei DIE FRAUEN (DIE FRAUEN)	368	0,2
32	Graue Panther (Graue Panther)	426	0,3
33	LKR	158	0,1
34	Menschliche Welt (MENSCHLICHE WELT)	250	0,2
35	Neue Liberale – Die Sozialliberalen (NL)	46	0,0
36	Ökologische Linke (ÖkoLinX)	125	0,1
37	Partei der Humanisten (Die Humanisten)	184	0,1
38	PARTEI FÜR DIE TIERE DEUTSCHLAND (PARTEI FÜR DIE TIERE)	650	0,4
39	Partei für Gesundheitsforschung (Gesundheitsforschung)	604	0,4
40	Volt Deutschland (Volt)	576	0,4
	<b>insgesamt</b>	<b>155 926</b>	

Udo Bretschneider  
Kreiswahlleiter

## Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt

Amtliche Bekanntmachung  
zum Ausbruch der  
Amerikanischen Faulbrut der Bienen

## Amtliche Feststellung:

Am 6. Juni 2019 wurde in einem Bienenstand in Kirchberg/Ortsteil (OT) Saupersdorf die Amerikanische (bösertige) Faulbrut der Bienen amtlich festgestellt. Auf Grund der Lage des Seuchenobjektes wird im Umkreis von drei Kilometern um das Seuchenobjekt folgender Sperrbezirk gebildet:

**Stadt Kirchberg, OT Saupersdorf, OT Burkersdorf und OT Leutersbach;  
Gemeinde Hartmannsdorf und der südliche Teil des OT Weißbach der Gemeinde Langenweißbach**

Für oben genannten Sperrbezirk gelten gemäß § 11 der Bienenseuchen-Verordnung folgende Einschränkungen:

1. Alle Bienenvölker und Bienenstände im Sperrbezirk sind, insofern noch nicht geschehen, unverzüglich durch Bienenseuchensachverständige auf bösertige Faulbrut untersuchen zu lassen.
2. Bewegliche Bienenstände dürfen nicht von ihrem Standort entfernt werden.
3. Bienenvölker, lebende oder tote Bienen, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, Wachs, Honig, Futtervorräte, Bienenwohnungen und benutzte Gerätschaften dürfen nicht aus den Bienenständen entfernt werden.
4. Diese Vorschrift findet keine Anwendung für Wachs, Wabenteile, Wabenabfälle und Waben, wenn sie an wachsverarbeitende Betriebe, die über die erforder-

liche Einrichtung zur Entseuchung des Wachses verfügen, unter der Kennzeichnung „Seuchenwachs“ abgegeben werden und auf Honig, der nicht zur Verfütterung an Bienen bestimmt ist.

5. Bienenvölker oder Bienen dürfen nicht in den Sperrbezirk verbracht werden.

Es wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 10. Oktober 2013 (BGBl. I S. 3786) in Verbindung mit § 37 Tiergesundheitsgesetz (TierGesG) sofortige Vollziehung angeordnet. Der Tierhalter hat die Maßnahmen gemäß § 24 TierGesG zu dulden und zu unterstützen.

Zu widerhandlungen gegen diese Anordnung sind Ordnungswidrigkeiten nach § 32 Abs. 4 TierGesG und können mit einem Bußgeld bis zu 30 TEUR geahndet werden.

Dr. Neubauer  
Amtstierarzt

**Hinweis:**

Auf der Homepage des Landkreises ist eine aktuelle Karte des Sperrbezirk unter [www.landkreis-zwickau.de](http://www.landkreis-zwickau.de) einsehbar.

## Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung

## Grundstücksmarktbericht 2019 für den Landkreis Zwickau erschienen

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Zwickau hat den Grundstücksmarktbericht 2019 (Berichtszeitraum 2017/18) erarbeitet und beschlossen.

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über den Grundstücksmarkt sowie die Preisentwicklungen, getrennt nach Teilmärkten, unbebaute Grundstücke, bebaute Grundstücke sowie Wohnungs- und Teileigentum und trägt damit zur Transparenz des Grundstücksmarktes bei. Grundlage dieses Berichtes bildet die statistische Auswertung der bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses registrierten Kaufverträge. Die daraus ermittelten Daten beschreiben den Grundstücksmarkt in generalisierter Form. Mit Hilfe dieser soll es den Beteiligten am Grundstücksmarkt ermöglicht

werden, den Wert einer Immobilie näherungsweise abzuschätzen.

Die Ermittlung des Verkehrswertes einer Immobilie kann jedoch nur durch ein Verkehrswertgutachten erfolgen, da die Verhältnisse im Einzelfall von den allgemeinen Rahmenbedingungen des Grundstücksmarktes abweichen können.

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses möchte die Gelegenheit nutzen, sich für die gute Zusammenarbeit und für die Bereitstellung wichtiger Informationen über die wertbeeinflussenden Merkmale von Eigentumswohnungen, bebauten und unbebauten Grundstücken sowie zu sonstigen Objekten bei allen Bau- und Sanierungsträgern, Immobiliengesellschaften, Verkäufern und Käufern

von Immobilien im Landkreis Zwickau zu bedanken.

Der Grundstücksmarktbericht ist als PDF-Dokument oder in Papierform erhältlich und liegt ab Montag, den 8. Juli 2019 in der Geschäftsstelle zum Versand bereit. Er kann gegen eine Gebühr von 100 EUR erworben werden. Eine Bestellung ist schriftlich oder per Fax unter Angabe der vollständigen Adresse möglich beim:

**Landkreis Zwickau**  
**Geschäftsstelle des Gutachterausschusses**  
**Postfach 100176**  
**08067 Zwickau**  
**Fax: 0375 4402-25779**  
**E-Mail: [gaa@Landkreis-zwickau.de](mailto:gaa@Landkreis-zwickau.de)**

Einsichtnahmen und mündliche Auskünfte aus dem Grundstücksmarktbericht sind während der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle dienstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr sowie donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr gebührenfrei möglich.

Die Geschäftsstelle ist unter den Telefonnummern 0375 4402-25770 bis -25776 erreichbar.

Zwickau, 12. Juni 2019

Frank Blechschmidt  
Vorsitzender des Gutachterausschusses

## Stellenausschreibungen

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, sucht

**Personen/eine/n** **Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiter Hilfen bei besonderen sozialen Schwierigkeiten**

unter der Kennziffer 89/2019/DII

im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

für das Sozialamt, Sachgebiet Soziale Grundsicherung

in Vollzeit

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9b TVöD

Beschäftigungsdauer unbefristet

Beschäftigungsbeginn 1. August 2019

**Ihr Aufgabengebiet:**

- Bearbeitung von Anträgen und Widersprüchen im Bereich Hilfen nach dem 8. Kapitel Sozialgesetzbuch (SGB) VIII inklusive Beratung und Auskunftserteilung, insbesondere auch systematische Hilfebedarfsermittlung sowie Strukturierung und Ableitung der notwendigen Hilfen unter Berücksichtigung der möglichen Dienstfreier und/oder privater Träger, fortlau-

fende und systematische Fallüberwachung, Kontrolle der Zielerreichung

- Bearbeitung von Anträgen und Widersprüchen im Bereich Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII) inklusive Beratung und Auskunftserteilung
- Bearbeitung von Anträgen und Widersprüchen im Bereich Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XIII) inklusive Beratung und Auskunftserteilung
- Heranziehung vorrangig Verpflichteter bei Hilfestellung nach dem 3., 4. und 8. Kapitel SGB XII
- Sachverhaltsermittlung bei Erkennen von Ordnungswidrigkeiten und Straftatbeständen

**Unsere Erwartungen:**

- erfolgreich abgeschlossene Hochschul- ausbildung (Diplomgrad mit dem Zusatz FH oder Bachelor) der Fachrichtung allgemeine Verwaltung oder erfolgreich abgeschlossene Qualifizierung zur/zum Kommunalwirtin/Kommunalwirt bzw. Verwaltungsfachwirtin/Verwaltungsfach- wirt (Angestellten-Lehrgang II)
- Rechtskenntnisse für die übertragenen Aufgaben (u. a. SGB I bis XII, Sächsisches Ausführungsgesetz zum SGB, WoGG, BaföG, UVG, BGG, BGB, VVG, VWZG, VwKG, RGG, SGG, Sächsische Haus- haltsordnung, Kommunalhaushaltsver- ordnung)
- hohe psychische Belastbarkeit und Durch- setzungsvermögen

- wirtschaftliches Verantwortungsbewusst- sein
- sicheres und überzeugendes Auftreten
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Of- fice-Programmen sowie geübter Umgang mit Datenbanksoftware
- Pkw-Führerschein und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

**Unser Angebot:**

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbe- schäftigter nach TVöD-VKA
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versiche- rungstarife, die Zahlung von vermögens- wirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersver- sorgung bei Anstellung nach dem TVöD
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmög- lichkeiten
- schrittweise Einarbeitung

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen geeigneter schwer- behinderter Menschen und diesen Gleichge- stellten im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB) IX sind ebenfalls ausdrücklich willkommen. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbe- hinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewer- bungsunterlagen beizufügen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schul- und Abschlusszeugnisse mit Notenspiegel, Qualifikationsnachweise, lückenlose Arbeitszeugnisse und dienstliche Beurteilungen) unter Angabe der Kennziffer über unser elektronisches Bewerberportal unter <https://www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote> ein.

Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Eingese- sendete Unterlagen können nur zurückge- sandt werden, wenn ein ausreichend frankier- ter Rückumschlag beiliegt. Bei Fehlen des Rückumschlages werden die Unterlagen datenschutzkonform vernichtet.

Bewerbungsschluss: **30. Juni 2019**

Wir weisen Sie darauf hin, dass nur vollstän- dige und innerhalb der Bewerbungsfrist eingegangene Bewerbungsunterlagen im Aus- wahlverfahren berücksichtigt werden können.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbe- setzungsverfahrens für die Einstellung vorge- sehene Bewerberin/Bewerber ist verpflich- tet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantra- gen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, bereits den Bewerbungs- unterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, sucht

**Personen/eine/n** **Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiter Bildungsberatung**

unter der Kennziffer 93/2019/DIII

im Dezernat Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz

für das Umweltamt, Sachgebiet Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft

in Vollzeit

Stellenbewertung Entgeltgruppe 11 TVöD-VKA

Beschäftigungsdauer befristet (zur Vertre- tung bis voraussicht- lich Oktober 2020)

Beschäftigungsbeginn 16. September 2019

**Ihr Aufgabengebiet:**

- Vollzug des Berufsbildungsgesetzes:
- Beratung der an der Berufsausbildung in der Land- und Hauswirtschaft betei- ligten Personen gemäß § 76 I BBiG und Unterstützung der oberen Landwirt- schaftsbehörden bei der Wahrnehmung der Aufgaben beim Vollzug des BBiG
- Organisation und Durchführung von Aus- und Fortbildung für Ausbilder u. a.

- Ansprechpartner und Fachberatung für alle an der Berufsausbildung Beteiligten

- Überwachung der Durchführung der Berufsausbildung
- Fortbildung, Umschulung
- Einleitung von Maßnahmen bei Ver- stößen und Abweichungen
- Berichterstattung und Erfahrungsaustausch
- Durchführung von Öffentlichkeitsar- beit und Berufswettbewerben
- statistische Erfassungen und Bewer- tungen
- Mitwirkung bei überregionalen Prozessen, Abstimmungen und Ver- anstaltungen
- Bearbeitung aktueller Fördermaßnahmen nach den Förderrichtlinien des Staatsmi- nisteriums für Umwelt und Landwirtschaft und des Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr für die Aus- und Weiter- bildung
- Mitwirkung in Gremien und Ausschüssen, Bewertungskommissionen und fachspezifi- schen Arbeitsgruppen

**Unsere Erwartungen:**

- erfolgreich abgeschlossene Hochschul- ausbildung (Diplomgrad mit dem Zusatz FH oder Bachelor) der Fachrichtung all- gemeine Verwaltung oder auf dem Gebiet der Landwirtschaft
- anwendungsbereite Rechtskenntnisse, u. a. Berufsbildungsgesetz, Sächsisches Schulge- setz, Ausbildungs-, Schul- und Prüfungsord- nungen, Berufsbildungsförderungsgesetz

- zielgruppengerechte Kommunikationsfä- higkeit

- Motivationsfähigkeit, hohe soziale Kom- petenz und persönliches Engagement
- Koordinationsfähigkeit und methodische Kenntnisse bei der Durchführung von Schulungen, Besprechungen und Projekten
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen
- Pkw-Führerschein und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

**Unser Angebot:**

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbe- schäftigter nach TVöD-VKA
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versiche- rungstarife, die Zahlung von vermögens- wirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersver- sorgung bei Anstellung nach TVöD
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmög- lichkeiten
- schrittweise Einarbeitung

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrück- lich erwünscht. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des Sozialgeset- zbuches (SGB) IX sind ebenfalls ausdrücklich willkommen. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung

ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schul- und Abschlusszeugnisse mit Notenspiegel, Qualifikationsnachweise, lückenlose Arbeitszeugnisse und dienstliche Beurteilungen) unter Angabe der Kennzif- fer über unser elektronisches Bewerber- portal unter <https://www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote> ein.

Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Eingese- sendete Unterlagen können nur zurückge- sandt werden, wenn ein ausreichend frankier- ter Rückumschlag beiliegt. Bei Fehlen des Rückumschlages werden die Unterlagen daten- schutzkonform vernichtet.

Bewerbungsschluss: **30. Juni 2019**

Wir weisen Sie darauf hin, dass nur vollstän- dige und innerhalb der Bewerbungsfrist einge- gangene Bewerbungsunterlagen im Aus- wahlverfahren berücksichtigt werden können.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbe- setzungsverfahrens für die Einstellung vorge- sehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantra- gen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht not- wendig, bereits den Bewerbungsunterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

## Stellenausschreibung

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, sucht

**eine/einen Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiter Asylbewerberleistungen**

unter der Kennziffer 95/2019/DII

im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

für das Sozialamt, Sachgebiet Asyl

in Vollzeit

Stellenbewertung Entgeltgruppe 9aTVöD

Beschäftigungsdauer unbefristet

Beschäftigungsbeginn 1. September 2019

**Ihr Aufgabengebiet:**

- Bearbeitung von Leistungsanträgen auf Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) einschließlich Bildung und Teilhabe
- Unterbringung von Asylbewerbern
- Heranziehung vorrangig Verpflichteter
- Bearbeitung im Widerspruchsverfahren
- Sachverhaltsermittlung bei Erkennen von Ordnungswidrigkeiten und Straftatbeständen
- Vollzug der Verträge zu den Gemeinschaftsunterkünften

- Erstattungsverfahren nach dem Sächsischen Flüchtlingsaufnahmegesetz (Sächs-FlüAG)
- Aufnahme und Unterbringung von Spätaussiedlern

**Unsere Erwartungen:**

- bis zum Besetzungstermin
- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder
- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im mittleren Verwaltungsdienst oder
- erfolgreich abgeschlossene Qualifizierung zur/zum Kommunalfachangestellten (Angestellten-Lehrgang I) oder
- erfolgreich abgeschlossene dreijährige Berufsausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) in einem Verwaltungsberuf mit einschlägiger Berufserfahrung sowie der Bereitschaft zur berufsbegleitenden Qualifizierung zur/zum Kommunalfachangestellten
- Rechtskenntnisse für die übertragenen Aufgaben (u. a. AsylbLG, SGB I, II, V, VI, VII, VIII, IX, X und XII, Sächs. Ausführungsgesetz zum SGB, SächsVwVfG, SGG, WoGG, BaföG, UVG, BKGG, AufenthG, AsylG, SächsFlüAG, BGB, VVG, VwZG, VwKG, komm. Haushaltsrecht)
- hohe psychische Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen
- Erfahrung und Sensibilität im Umgang mit Bürgern mit sozialen Problemen
- Flexibilität und Veränderungsbereitschaft
- wirtschaftliches Verantwortungsbewusstsein

- Gewandtheit im Schriftverkehr
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen, geübter Umgang mit Datenbanksoftware
- gute Fremdsprachenkenntnisse in Englisch
- Bereitschaft zur Qualifizierung
- Pkw-Führerschein und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

**Unser Angebot:**

- Einstellung als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter nach TVöD-VKA
- familienfreundliche flexible Arbeitszeiten (keine Kernzeiten)
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des Öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen pro Kalenderjahr und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung bei Anstellung nach dem TVöD
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- schrittweise Einarbeitung

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB) IX sind ebenfalls ausdrücklich willkommen. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (Ansreiben, Lebenslauf, Schul- und Abschlusszeugnisse mit Notenspiegel, Qualifikationsnachweise, lückenlose Arbeitszeugnisse und dienstliche Beurteilungen) unter Angabe der Kennziffer über unser elektronisches Bewerberportal unter <https://www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote> ein.

Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Eingegangene Unterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Bei Fehlen des Rückumschlages werden die Unterlagen datenschutzkonform vernichtet.

Bewerbungsschluss: **31. Juli 2019**

Wir weisen Sie darauf hin, dass nur vollständige und innerhalb der Bewerbungsfrist eingegangene Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, bereits den Bewerbungsunterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

## Umweltamt

## Bekanntmachung des Landratsamtes Zwickau

zum Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung

für das Vorhaben Änderung der Anlage zur Herstellung von Wasserhilfsmitteln der Firma EcoloChem GmbH

(Erhöhung der Einsatzmenge an gebrauchter Salz- und Schwefelsäure)

in 08134 Langenweißbach, Flurstück 428/2 der Gemarkung Langenbach

Az.: 1393-106.11-150/2/19/fr vom 20. Juni 2019

Gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 8. September 2017 (BGBl. I S. 3370), wird Folgendes bekannt gemacht:

Die Firma EcoloChem GmbH in 08134 Langenweißbach, Bahnhofstraße 10, beantragte mit Datum vom 28. Februar 2019 gemäß § 16 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 8. April 2019 (BGBl. I S. 432), in Verbindung mit den Nrn. 4.1.15, 8.11.2.1 (Behandlung von gebrauchter Salz- und Schwefelsäure), 8.11.2.4 (Behandlung von Abfall-Aluminiumhydrat) und 8.12.1.1 (Lagerung von Abfall-Salz- und Schwefelsäure) des Anhangs 1 zur Vierten Verordnung

zur Durchführung des BImSchG (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen – 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2017 (BGBl. I S. 1440) die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur wesentlichen Änderung ihrer Anlage zur Herstellung von Wasserhilfsmitteln.

Die Änderung besteht in der Erhöhung der Einsatzmenge an gebrauchter Salz- und Schwefelsäure von 9,9 Tonnen/Tag auf 48 Tonnen/Tag sowie zur Umstellung eines zehn Kubikmeter und eines 20 Kubikmeter Lagertanks von Gebäude 3b in Gebäude 3a zur Lagerung von gebrauchter Salzsäure bzw. von Aluminiumchlorid-Fertigprodukt am Standort Langenweißbach, Bahnhofstraße 10.

Die Anlage ist der Nr. 4.2 der Anlage 1 des UVPG zuzuordnen. Gemäß § 9 Abs. 3 Nr. 2 UVPG ist eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls zur Feststellung der Notwendigkeit einer Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen. Diese Einzelfallprüfung hat ergeben, dass eine Umweltverträglichkeits-

prüfung nicht erforderlich ist, weil die beantragte Änderung keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben kann.

**Entscheidungsgründe**

Die allgemeine Vorprüfung erfolgte anhand der Kriterien der Anlage 3 des UVPG.

Das Änderungsvorhaben ist nicht mit einer Inanspruchnahme weiterer Ressourcen (Boden, Wasser, Natur und Landschaft) verbunden.

Durch das Vorhaben entstehen keine gegenüber dem bisherigen Betrieb zusätzlichen Abfälle. Das Unfallrisiko ist unverändert.

In Bezug auf mögliche Auswirkungen auf Schutzgebiete ergeben sich keine Änderungen im Vergleich zum bisherigen Anlagenbetrieb.

Die Emissionen (Lärm, Luftschadstoffe) der Anlage ändern sich nicht signifikant. Mögli-

cherweise verringern sich die Lärmemissionen durch den anlagenbezogenen Fahrverkehr.

Weitere Emissionen werden beim Betrieb der geänderten Anlage nicht verursacht.

Das Vorhaben kann also keine erheblich nachteiligen Umweltauswirkungen auf die in § 1a der Verordnung über das Genehmigungsverfahren (9. BImSchV) genannten Schutzgüter haben. Gemäß § 9 Abs. 3 Satz 2 UVPG besteht eine UVP-Pflicht nur, wenn die Änderung erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen hervorrufen kann. Dementsprechend besteht für das beantragte Vorhaben keine UVP-Pflicht. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 5 Abs. 3 UVPG die vorgenannte Entscheidung des Landratsamtes Zwickau nicht selbstständig anfechtbar ist.

Zwickau, 14. Mai 2019

Wendler  
Amtsleiterin

## Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung

### Offenlegung der Änderung von Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG<sup>1</sup>

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, hat Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters geändert:

#### Erhebung aus Orthophotos, Aktualität 2016

##### Betroffene Flurstücke:

Gemarkung Fichtigsthal (2136):  
5/1, 6, 9, 10, 11, 12, 13/1, 13/2, 14, 16/1, 17, 17a, 18/1, 19/1, 20/1, 21, 22/2, 24/1, 24/2, 24a, 24b, 24c, 24d, 26/4, 27, 28, 29/1, 29/2, 29a, 29b, 29c, 29e, 29f, 30/4, 30/7, 31/9, 32/1, 33/18, 34, 34/2, 34b, 34c, 34d, 34e, 34f, 34g, 34h, 34i, 34l, 34m, 34o, 34p, 34r, 34s, 34t, 34u, 34x, 34y, 36, 36/1, 36/2, 36/3, 36/4, 36/11, 36/12, 36/16, 36d,

36i, 36l, 36m, 36n, 36r, 36s, 36t, 36u, 37/1, 37a, 37b, 38b, 42, 308

#### Art der Änderung:

Gebäude- bzw. Nutzungserfassung aus Luftbilderzeugnissen

Allen Betroffenen wird die Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung mitgeteilt. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermKatG<sup>1</sup>.

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, ist nach § 2 Abs. 3 und § 4 Abs. 4 des SächsVermKatG<sup>1</sup> für die Fortführung des Liegenschaftskatasters des Gebietes des Landkreises Zwickau zuständig. Der Änderung der

Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG<sup>1</sup> zugrunde.

Die Unterlagen liegen ab dem **20. Juni 2019 bis zum 23. Juli 2019** in der Geschäftsstelle des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung Zwickau, Stauffenbergstraße 2, 08066 Zwickau in der Zeit

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 15:00 Uhr

zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 des SächsVermKatG<sup>1</sup> gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, im Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Zwickau, 28. Mai 2019

Stark  
Amtsleiterin

### Offenlegung der Änderung von Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG<sup>1</sup>

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, hat Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters geändert:

#### Erhebung aus Orthophotos, Aktualität 2016

##### Betroffene Flurstücke:

Gemarkung Hartmannsdorf (8517):  
30/1, 31, 33/1, 34, 35, 36, 38/3, 41/10, 41/11, 42/17, 42/19, 42/21, 42/22, 47/6, 51/3, 51/8, 52/6, 52/7, 52/8, 52/9, 52/10, 52/11, 52/12, 52/13, 52/14, 52/15, 52/16, 53, 54, 55, 56, 58, 60/5, 61, 63, 64, 66/1, 82, 83/5, 84, 85, 86/1, 86/2, 87/2, 87/3, 88, 89/2, 89/5, 89/9, 89/10, 90, 91/2, 91/9, 91/17,

120, 122, 126/2

#### Art der Änderung:

Gebäude- bzw. Nutzungserfassung aus Luftbilderzeugnissen und Lageplänen

Allen Betroffenen wird die Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung mitgeteilt. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermKatG<sup>1</sup>.

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, ist nach § 2 Abs. 3 und § 4 Abs. 4 des SächsVermKatG<sup>1</sup> für die Fortführung des Liegenschaftskatasters des Gebietes des Landkreises Zwickau zuständig. Der Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters

liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG<sup>1</sup> zugrunde.

Die Unterlagen liegen ab dem **20. Juni 2019 bis zum 23. Juli 2019** in der Geschäftsstelle des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung Zwickau, Stauffenbergstraße 2, 08066 Zwickau in der Zeit

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 15:00 Uhr

zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 des SächsVermKatG<sup>1</sup> gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, im Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Zwickau, 28. Mai 2019

Stark  
Amtsleiterin

<sup>1</sup> Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch das Gesetz vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482) geändert worden ist.

## Büro Landrat

### Bitte an anerkannte Träger der freien Jugendhilfe um Vorschläge zur Bewerbung als stimmberechtigte Mitglieder im Jugendhilfeausschuss des Landkreises Zwickau

Der Landkreis Zwickau ruft aufgrund der zu Ende gehenden Wahlperiode die in der Region Zwickau wirkenden anerkannten Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 2 Sozialgesetzbuch (SGB) VIII i. V. m. § 4 Landesjugendhilfegesetz (LJHG) auf, Vorschläge für die Besetzung des neu bildenden Jugendhilfeausschusses des Kreistages Zwickau bis **30. Juni 2019** einzureichen.

Die vorschlagsberechtigten anerkannten Träger der freien Jugendhilfe sollen entsprechend § 4 Abs. 4 LJHG mindestens die doppelte Anzahl der insgesamt auf sie entfallenden Mitglieder und ihrer Stellvertreter vorschlagen.

In dem Vorschlag soll eine angemessene Anzahl ehrenamtlich Tätiger enthalten sein.

#### Die Vorschläge sind zu senden an:

Landrat des Landkreises Zwickau  
Dr. C. Scheurer  
Robert-Müller-Straße 4 – 8  
08056 Zwickau.

Zwickau, 12. März 2019

Dr. C. Scheurer  
Landrat

## Sparkassenzweckverband Chemnitz

### Bekanntgabe

Die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Chemnitz ist einberufen auf **Montag, den 8. Juli 2019 um 14:00 Uhr** in die Hauptstelle der Sparkasse Chemnitz im Moritzhof Chemnitz, Bahnhofstraße 51, 6. Etage.

#### Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der letzten Sitzung
3. Anträge, die nicht Gegenstand der Tagesordnung sind
4. Jahresabschluss 2018 der Sparkasse Chemnitz

4.1 Entlastung des Verwaltungsrates

4.2 Verwendung des Jahresüberschusses

5. Sonstiges

Chemnitz, 20. Mai 2019

Dr. C. Scheurer  
Verbandsvorsitzender

# Flurbereinigung Niederfrohna-West

Ehrenamtliche Mitglieder des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft Niederfrohna-West wurden gewählt

Das Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung (ALEV) des Landkreises Zwickau führte am 6. Mai 2019 in der Begegnungsstätte „Lindenhof“ in Niederfrohna eine Teilnehmergeinschaft zur Wahl des Vorstandes im Flurbereinigungsverfahren Niederfrohna-West durch.

Die Amtsleiterin, Frau Elke Stark, erläuterte den aktuellen Stand des Verfahrens, die Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft sowie die Grundsätze des Wahlverfahrens. Sie gab bekannt, dass das ALEV die Zahl der zu wählenden Vorstandsmitglieder und Stellvertreter auf je vier festgesetzt hat. Zur

Wahl stellten sich insgesamt 13 Kandidaten.

Von den wahlberechtigten Beteiligten wurden mit Mehrheit der Stimmen folgende Kandidaten gewählt bzw. bei Stimmengleichheit per Losentscheid bestimmt:

#### Vorstandsmitglieder: Stellvertreter:

Herr Christhard Lägél	Herr Andreas Martin
Herr Tony Rabe	Herr Stefan Winkler
Herr Edgar Peretzki	Herr Dr. Günter Butter
Herr Harald Müller	Herr Gunter Wagner

Die gewählten Vorstandsmitglieder und Stellvertreter nahmen ihre Wahl an.



Der neugewählte Vorstand der Teilnehmergeinschaft Niederfrohna-West  
Foto: Landratsamt Zwickau, ALEV

Abschließend verpflichtete Frau Elke Stark die gewählten Mitglieder und Stellvertreter durch Handschlag und stellte den vom ALEV bestimmten Vorsitzenden des Vorstandes, Herrn Markus Appel (Sachgebietsleiter), sowie dessen Stellvertreter, Herrn Thomas Ott, vor.

Die Vorstandsmitglieder sind Ansprechpartner für die Teilnehmer (Eigentümer, der im Verfahrensgebiet liegenden Grundstücke) vor Ort. Die Teilnehmer und am Verfahren interessierte Bürger werden hiermit aufgefordert, sich mit ihren Wünschen und Anregungen aktiv in das Verfahren einzubringen.

#### Kontakt:

Teilnehmergeinschaft Niederfrohna-West  
beim Landkreis Zwickau  
Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung  
Gerhart-Hauptmann-Weg 1  
08371 Glauchau  
Telefon: 0375 4402-25601  
Fax: 0375 4402-25609  
E-Mail: [ale@landkreis-zwickau.de](mailto:ale@landkreis-zwickau.de)

# Gebäudeeinmessungspflicht für Grundstückseigentümer

Aufnahme neu errichteter bzw. in den Außenmaßen wesentlich veränderter Gebäude in das Liegenschaftskataster ist zu veranlassen

Bezugnehmend auf die Bekanntmachung im Amtsblatt vom 23. Mai 2019 weist das Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung erneut auf die Gebäudeeinmessungspflicht für Grundstückseigentümer hin.

Jeder Grundstückseigentümer ist verpflichtet, die Aufnahme seines neu errichteten bzw. in den Außenmaßen wesentlich veränderten Gebäudes in das Liegenschaftskataster zu veranlassen. Für die Beantragung der sogenannten Gebäudeaufmessung räumt der Gesetzgeber eine Frist von zwei Monaten nach der Fertigstellung der Baumaßnahme ein.

Diese Pflicht ergibt sich aus § 6 Abs. 3 Sächs-VermKatG<sup>1</sup>.

Einmessungspflichtig sind alle nach dem 24. Juni 1991 neu errichteten oder in den Außenmaßen veränderten Gebäude. Als Gebäude zählt dabei jede bauliche Anlage mit einer Grundfläche von mindestens zehn

Quadratmetern, welche von Außenwänden umschlossen und überdacht ist.

Die Aufmessung ist bei einem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur (ÖbVI) zu beantragen. Bauliche Anlagen in Kleingärten nach Bundeskleingartengesetz sind von der gesetzlichen Regelung nicht betroffen.

Bei einem vollständigen Gebäudeabriss genügt eine schriftliche Mitteilung des Grundstückseigentümers an die untere Vermessungsbehörde. Die Aktualisierung des Liegenschaftskatasters erfolgt dann kostenfrei.

Mit Beginn des Jahres 2018 wurde begonnen, die Einhaltung der Gebäudeeinmessungspflicht verstärkt einzufordern und gegebenenfalls mithilfe von Maßnahmen des Verwaltungszwangs durchzusetzen. Säumige Grundstückseigentümer werden systematisch angeschrieben und gemahnt. Erfolgt

keine entsprechende Reaktion, so führt der weitere Weg nach einer Anhörung über die Festsetzung von Zwangsgeld bis hin zur Ersatzvornahme.

Dies bedeutet, dass die Einmessung von Amts wegen unter einem erhöhten Gebührensatz beauftragt und durchgeführt wird.

Ermittelt werden betroffene Grundstückseigentümer durch den Abgleich des Gebäudebestandes mit den Fertigstellungsanzeigen der zuständigen Baubehörden des Landkreises Zwickau sowie den aktuellen Orthophotos des Staatsbetriebes Geobasisinformation und Vermessung Sachsen.

Da die Mahnungen schrittweise erfolgen, erhalten nicht alle Betroffenen gleichzeitig ein entsprechendes Schreiben. Dieser Umstand befreit allerdings in keiner Weise von der Einmessungspflicht.

Darüber hinaus steht die Geschäftsstelle des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung und die ÖbVI für weitere Fragen und Auskünfte gern zur Verfügung.

<sup>1</sup>Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz vom 29. Januar 2008, in der Fassung vom 19. Juni 2013

#### Kontakt:

Gerhart-Hauptmann-Weg 1  
08371 Glauchau

#### Sprechzeiten

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 15:00 Uhr

Telefon: 0375 4402-25701  
Fax: 0375 4402-25709  
E-Mail: [vermessung@landkreis-zwickau.de](mailto:vermessung@landkreis-zwickau.de)

# Anmeldung der Schulanfänger

Schuljahr 2020/2021

Der Landkreis Zwickau, Amt für Planung, Schule, Bildung, ist nach § 31 Abs. 4 des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsSchulG) für die Überwachung der Schulanmeldung zuständig.

Für alle Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2013 und dem 30. Juni 2014 geboren sind, beginnt mit dem Schuljahr 2020/2021 nach dem Schulgesetz für den Freistaat Sachsen

die Schulpflicht (vgl. § 27 Abs. 1 SächsSchulG).

Diese Kinder sind durch die Eltern bei einer Grundschule ihres Schulbezirkes oder an einer Grundschule in freier Trägerschaft anzumelden (vgl. §§ 25, 31 Abs. 1 SächsSchulG).

Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, **können** angemeldet werden.

Durch die Schulleiter wurden im Mai Ort und Zeit der Anmeldung sowie den jeweiligen Schulbezirk durch den Schulträger in ortsüblicher Weise bekannt gegeben.

Bei der Anmeldung sind vorzulegen:

- die Geburtsurkunde des Kindes oder ein entsprechender Nachweis über die Identität des Kindes
- Personalausweis der Sorgeberechtigten
- Negativbescheinigung bei Alleinsorgeberechtigten

Das Amt für Planung, Schule, Bildung im Landratsamt bittet alle Eltern mit schulpflichtig werdenden Kindern, ihre Kinder an einer Grundschule ihres Schulbezirkes oder an einer Grundschule in freier Trägerschaft anzumelden.

Eltern, die ihr Kind an einer Schule in freier Trägerschaft angemeldet haben, werden gebeten, dies einer Grundschule in öffentlicher Trägerschaft ihres Schulbezirkes schriftlich bis zum 15. September des Jahres, welches der Einschulung vorausgeht, zu statistischen Zwecken mitzuteilen (§ 3 Abs. 3 Schulordnung Grundschulen SOGS).

Nähere Informationen erteilen die Grundschulen im Landkreis Zwickau.

**Eine Übersicht** aller Grundschulen im Landkreis sowie weitere Hinweise und Links sind unter [www.landkreis-zwickau.de](http://www.landkreis-zwickau.de), [www.schule.sachsen.de](http://www.schule.sachsen.de) zu finden.

# Praxistipps für Personalarbeit in kleinen und mittelständischen Unternehmen

Unternehmerinnen und Unternehmer tauschten Erfahrungen aus

„Zukunftsfähige Personalarbeit in KMU! Aber wie?“, diese Frage stand im Mittelpunkt der Informationsveranstaltung am 28. Mai 2019 in Zwickau. Die Wirtschaftsförderungen von Stadt Zwickau und Landkreis Zwickau hatten hierzu erneut in den Bürgersaal des Zwickauer Rathauses geladen.

Carsten Michaelis, Beigeordneter des Landkreises Zwickau, ging in seiner Begrüßung an die rund 100 Gäste der Veranstaltung auf die besondere Situation in der Personalarbeit gerade für kleine und mittelständische Firmen ein. „Der Wettbewerb besteht heute weniger um Kunden und Aufträge, viel mehr geht es um den Kampf um die fähigsten Köpfe. Allerdings“, so der Beigeordnete, „stehen Sie mit diesen Herausforderungen nicht allein. Auch in unserer Landkreisverwaltung ist der Wettbewerb um passende Fachkräfte längst angekommen.“

In ihrem Impulsvortrag zum Thema „Herausforderungen und Strategien einer nachhaltigen Personalarbeit“, legte Frau Prof. Dr. Uta Kirschten von der Westsächsischen Hochschule Zwickau den Fokus auf den Dreiklang aus wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit, ökologischer und sozialer Verträglichkeit. Auch motivierte sie die Anwesenden: „Setzen

Sie sich gezielt mit den Bedürfnissen Ihrer Mitarbeiter, mit Arbeitszufriedenheit und Anreizsystemen, die Sie als Arbeitgeber bieten, auseinander.“

Gute Beispiele und Vorschläge, wie man sein Unternehmen in Sachen Personalarbeit zukunftsfähig machen kann, gab es auch in der anschließenden Podiumsdiskussion.

So stellte Lukas Roth, Geschäftsführer der Roth GmbH aus Lichtentanne, insbesondere die Unternehmenskultur des Schultütenproduzenten inklusive gemeinsamer Entscheidungsfindung vor. „Wir haben inzwischen den Luxus, nur noch ganz selten Stellenanzeigen überhaupt veröffentlichen zu müssen. Wir decken unseren Personalbedarf unter anderem über Freunde und die Familien der Mitarbeiter.“ Für das Unternehmen spreche auch die Atmosphäre der Wertschätzung untereinander.

Die Zwickauer Wirtschafts- und Industriekontakte ZWIK als Möglichkeit zur Gewinnung von akademischem Nachwuchs stellte Susann Götz von der Firma IPLaCon vor und lobte gleichzeitig bei ihrem eigenen Arbeitgeber das gelebte Feedback und die offene Kommunikation.

Silvia Vogel von den Heinrich Schmid GmbH & Co. KG stand in



der Runde stellvertretend für das Handwerk. Sie berichtete von guten Erfahrungen mit der Methode „Mitarbeiter werben Mitarbeiter“, der zielgruppenspezifischen Nutzung verschiedener Online-Portale und fasste an die Gäste gerichtet zusammen: „Jeder Ihrer Mitarbeiter ist ein potentieller Recruiter. Je besser er sich mit dem Unternehmen identifiziert, desto besser für Sie!“

Am Nachmittag konnten sich die Teilnehmer in vier verschiedenen Workshops vertieften Einblick in Themen wie strategische und nachhaltige Personalarbeit, Generationsunterschiede unter den Mitarbeitern, Social Media als Instrument für die Fachkräftegewinnung

sowie Aus- und Weiterbildungs Konzepten im Zeitalter der Digitalisierung verschaffen.

Dr. Ina Meinelt von der P3N Marketing GmbH, die die Veranstaltung moderierte, zog Fazit: „Es waren viele interessante Aspekte dabei, eines wurde aber immer wieder deutlich: Die Kommunikation muss stimmen. Kommunikation zwischen Chef und Mitarbeitern, zwischen den Abteilungen und auch zwischen den Generationen ist die Basis für ein gutes und zukunftsfähiges Miteinander.“

Die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Zwickau organisierten die Informationsveranstal-

*Der Erfahrungsaustausch zwischen den Unternehmerinnen und Unternehmern sowie wertvolle Praxistipps aus den Workshops standen auch in diesem Jahr wieder im Mittelpunkt der gemeinsamen Veranstaltung von Stadt und Landkreis Zwickau. Foto: Ralph Köhler*

tung für Unternehmen bereits zum dritten Mal gemeinsam.

Im vergangenen Jahr standen unter dem Stichworten „Arbeitgebermarke, Mitarbeiterbindung und Zukunftssicherung“ Konzepte gegen Fachkräftemangel im Fokus.



Einladung zum

**9. Jugendhilfetag**

HILFREICH AGIEREN - STARK BLEIBEN IM BERUF

## Jugendamt

# 9. Jugendhilfetag kam an

Das Thema Stressbewältigung traf auf unerwartetes Interesse

Positiv überrascht über die gute Resonanz waren die Ausrichter des Jugendhilfetages 2019.

Insgesamt 260 Personen, Fachkräfte aus den Bereichen Jugendhilfe, Kita und Schule nahmen die Einladung zum 9. Jugendhilfetag des Landkreises Zwickau unter dem Motto „Hilfreich agieren – stark bleiben im Beruf“ am 14. Mai 2019 an und wurden nicht enttäuscht.

Insgesamt standen für sie zehn Workshops zur Auswahl, die sowohl vormittags als auch nachmittags angeboten wurden. Einige Workshops waren bereits mit Anmeldungsbeginn in Kürze ausgebucht.

Das Feedback der Teilnehmer zeigte, dass es die Vielfalt der sehr interessanten Themenangebote schwer machte, sich für nur zwei zu entscheiden. Sie konnten für ihre Arbeit viele neue Anregungen mitnehmen, empfanden den Erfahrungsaustausch für den Arbeits-/Alltag hilfreich und bedauerten, dass die Zeit für die komplexen Themen zu knapp bemessen war und somit nur Denkanstöße mitgenommen werden konnten. Als besonders positiv bewerteten sie den Mix aus Theorie und praktischen Übungen.

Auf sehr gute Resonanz stieß bei den Anwesenden das Rahmenprogramm mit Info-Ständen und

Mit-Mach-Angeboten von den Krankenkassen und Freien Trägern.

„Es war eine gute Veranstaltung mit sehr viel Zuspruch. Dieser hat uns gezeigt, wie aktuell das Thema Stressbewältigung in der heutigen Zeit ist und dass weiterhin diesbezüglich Beratungsbedarf bei unseren Partnern der Jugendhilfe besteht.“

Ich bedanke mich bei allen, die das Jugendamt bei der Umsetzung des Jugendhilfetages 2019 unterstützt haben und freue mich auf den nächsten schon 10. Jugendhilfetag 2021“, so Marion Käbner, Leiterin des Jugendamtes.

# Übersicht der Fleischhygiene-Kontrollbezirke im Landkreis Zwickau

Gültig ab 1. Juni 2019

Name und Anschrift des zuständigen Amtlichen Tierarztes/ Fachassistenten	Telefon	Kontrollbezirk	Amtlicher Vertreter
<b>Schuffenhauer, Heidrun</b> Boderitz 17 04618 Langenleuba-Niederhain	Telefon: 034497 70625 Fax: 034497 813690	Stadt <b>Glauchau</b> mit allen Ortsteilen Gemeinde <b>Schönberg</b> mit allen Ortsteilen Stadt <b>Meerane</b> Stadt und alle Ortsteile Gemeinde <b>Remse</b> mit allen Ortsteilen Gemeinde <b>Oberwiera</b> mit allen Ortsteilen Stadt <b>Waldenburg</b> mit allen Ortsteilen	Sabine Naumann Telefon: 037608 27257
<b>Gruner, Jürgen</b> Grünaer Straße 9 Mittelbach 09224 Chemnitz	Telefon: 0371 8203136 Mobil: 0174 6043265	Stadt <b>Hohenstein-Ernstthal</b> außer Ortsteil Wüstenbrand Stadt <b>Oberlungwitz</b>	Tierarztpraxis Dr. Lydia Hildebrandt Telefon: 037601 160096
<b>Dr. Hildebrandt, Lydia</b> St. Jacober Hauptstraße 96 08132 Mülsen	Telefon: 037601 160096 (mit Anrufbeantworter bzw. automatischer Weiterleitung)	Gemeinde <b>St. Egidien</b> mit allen Ortsteilen Stadt <b>Lichtenstein</b> mit allen Ortsteilen Gemeinde <b>Gersdorf</b> Gemeinde <b>Mülsen</b> mit allen Ortsteilen Ortsteile <b>Crossen, Mosel, Schneppendorf, Schlunzig</b> der Stadt Zwickau Gemeinde <b>Bernsdorf</b> mit allen Ortsteilen	Tierärztin Lisa Köhler Tierarztpraxis Dr. Hildebrandt
<b>Tierärztin Leckelt, Jeannette</b> Wolkenburger Straße 6a 09212 Limbach-Oberfrohna	Telefon: 03722 84910 Mobil: 0172 6008286	Stadt <b>Limbach-Oberfrohna</b> mit allen Ortsteilen Gemeinde <b>Niederfrohna</b> Ortsteil <b>Wüstenbrand</b> der Stadt Hohenstein-Ernstthal Gemeinde <b>Callenberg</b> mit allen Ortsteilen	Tierarzt Veit Schaffrath Tierarztpraxis Leckelt
<b>VR Dr. Petzold, Klaus</b> Zeitzer Straße 9b 08451 Crimmitschau	Telefon: 03762 44656 Mobil: 0172 3762222	Stadt <b>Crimmitschau</b> mit allen Ortsteilen Gemeinde <b>Dennheritz</b> mit allen Ortsteilen Ortsteil <b>Hartmannsdorf</b> der Stadt Zwickau Gemeinde <b>Neukirchen/Pleiß</b> mit allen Ortsteilen Gemeinde <b>Langenbernsdorf</b> mit allen Ortsteilen Ortsteil <b>Langenhessen</b> der Stadt Werdau	Dr. Martin Petzold Tierarztpraxis Kurt-Große-Straße 7 08459 Neukirchen Telefon: 03762 44656 Mobil: 0160 7844832
<b>Dr. Prell, Manfred</b> Zwickauer Straße 62 08134 Wildenfels	Telefon: 037603 2836 Mobil: 0174 3304543	Stadt <b>Hartenstein</b> mit allen Ortsteilen gewerbliche Schlachtungen in <b>Härtensdorf</b>	<b>Haus-schlachtungen</b> Karin Huster <b>gewerbliche Schlachtung</b> Dr. Hans-Jürgen Rummer

Name und Anschrift des zuständigen Amtlichen Tierarztes/ Fachassistenten	Telefon	Kontrollbezirk	Amtlicher Vertreter
<b>Dr. Rummer, Hans-Jürgen</b> Hauptstraße 89 08134 Langenweißbach	Telefon: 03772 28361 Mobil: 0177 3722760	Stadt <b>Kirchberg</b> und Ortsteil <b>Burkersdorf</b> Ortsteile <b>Langenbach, Weißbach</b> der Gemeinde Langenweißbach Ortsteile <b>Wiesen, Wiesenburg</b> der Stadt Wildenfels	Dr. Manfred Prell
<b>Dr. Ehrenberg, Volker</b> Dorfstraße 32 08107 Hartmannsdorf	Telefon: 037602 7103	Gemeinde <b>Hartmannsdorf</b> mit allen Ortsteilen Ortsteile <b>Leutersbach, Saupersdorf</b> der Stadt Kirchberg, Ortsteil <b>Bärenwalde</b> der Gemeinde Crinitzberg	Dr. Norbert Ehrenberg
<b>Dr. Gunstheimer, Helmut</b> Hauptstraße 94 08144 Hirschfeld	Telefon: 037607 5295 Mobil: 0171 7046850	Ortsteile <b>Lauterhofen, Obercrinitz</b> der Gemeinde Crinitzberg Ortsteil <b>Stangengrün</b> der Stadt Kirchberg Gemeinde <b>Hirschfeld</b> mit allen Ortsteilen	DVM Horst Schürer
<b>Dr. Ehrenberg, Norbert</b> Giegegrüner Straße 4 08107 Hartmannsdorf	Telefon: 037602 7103 037602 6206	Ortsteile <b>Cunersdorf, Wolfersgrün</b> der Stadt Kirchberg Stadt <b>Wilkau-Haßlau</b> mit allen Ortsteilen	Dr. Volker Ehrenberg
<b>DVM Schürer, Horst</b> Reichenbacher Straße 113 08115 Lichtentanne	Telefon: 037607 6263	Gemeinde <b>Lichtentanne</b> mit allen Ortsteilen	Dr. Helmut Gunstheimer
<b>Huster, Karin</b> Karl-Marx-Straße 64A 08134 Wildenfels	Telefon: 037603 3547	<b>Haus-schlachtungen</b> Gemeinde <b>Reinsdorf</b> mit allen Ortsteilen Stadt <b>Wildenfels</b> mit den Ortsteilen <b>Schöna, Härtensdorf</b> (ausgenommen SB Jenkner, Härtensdorf) Ortsteil <b>Grünau</b> der Gemeinde Langenweißbach	Dr. Manfred Prell
<b>Petzoldt, Bärbel</b> Katharinenstraße 12 08056 Zwickau	Telefon: 0375 36086785 Mobil: 0176 43172786	Gemeinde <b>Frau-reuth</b> mit allen Ortsteilen Stadt <b>Werdau</b> mit allen Ortsteilen außer Langenhessen	<b>gewerbliche Schlachtungen</b> LÜVA 0375 44022601 <b>Haus-schlachtungen</b> VR Dr. Klaus Petzold
<b>DVM Zönnchen, Thomas</b> Oswaldstraße 1 08060 Zwickau	Telefon: 0375 5976396	Stadt <b>Zwickau</b> ohne die Stadtteile Hartmannsdorf, Mosel, Schlunzig, Crossen und Schneppendorf	<b>Cainsdorf, Rottmannsdorf, Hüttelsgrün, Freiheits-siedlung, Planitz</b> Bärbel Petzoldt <b>übriger Kontrollbezirk</b> VR Dr. Klaus Petzold

Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

# „Modern(e), Umbrüche in Kunst und Kultur“

Einladung zum Tag des offenen Denkmals 2019

Am **8. September 2019** findet der alljährliche Tag des offenen Denkmals statt.

Denkmaleigentümer, ob privat oder öffentlich, öffnen ihre Türen, um ihre bauhistorischen Schätze zu präsentieren und Einblick in eine vergangene Zeit zu ermöglichen, ohne die Gegenwart eine andere wäre.

Das Motto 2019 lautet „Modern(e), Umbrüche in Kunst und Kultur“ und nimmt Bezug auf den diesjährigen 100. Geburtstag des Bauhauses.

Viele können auf den ersten Blick nichts mit dem Bauhaus anfangen –

zu viele Kanten, zu kühl, zu nüchtern. Kaum eine andere Strömung steht mehr für „Moderne“ und Abkehr von traditionellen Vorstellungen, Techniken und deren praktischer Umsetzung. Passend zum Jubiläumsjahr nimmt der Tag des offenen Denkmals das Bauhaus zum Anlass, Umbrüche in Kunst und Architektur in den Vordergrund zu stellen: Denn in jedem Umbruch steckt etwas Neues, Revolutionäres, Fortschrittliches – und etwas Modernes. Von den vereinfachten Prozessen in Planung und Ausführung profitieren wir bis heute. Vom Massenwohnungsbau bis zum Fertigteilhaus, vom Luxus der Elektrifizierung und Technisierung bis hin zur Massenproduktion – all

das wäre in der heute bekannten Form ohne unsere „modernen“ Vorreiter nicht denkbar.

Auch im Landkreis Zwickau finden sich einige Beispiele früher Spuren der Moderne. So kann man sich am zweiten Septemberwochenende auf Entdeckungstour begeben. Wem die Gotik, die Renaissance, der Barock oder der Klassizismus eher liegen, dem sei gesagt, dass einst auch diese Epochen als modern und fortschrittlich galten. Auch dazu gibt es im Landkreis Zwickau viel zu entdecken.

Wer selbst Besitzer eines Kulturdenkmals ist und dieses gerne am Tag des offenen Denkmals inte-



ehemaliges Schocken-Kaufhaus im Bauhausstil in Crimmitschau  
Foto: Planungsbüro Dietrich GbR

ressierten Mitmenschen zeigen möchte, wendet sich bitte an die Deutsche Stiftung Denkmalschutz. Anmeldung und Materialbestellungen sind über folgende Internetseite möglich: <http://tag-des-offenen-denkmals.de/>

Dort kann Material in Form von Info-Heften, Plakaten, Faltblättern, Aufklebern oder Handzetteln bestellt werden. Gerne helfen auch die Mitarbeiter der unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises Zwickau weiter.

Das Amt würde sich freuen, viele Interessierte als Organisator oder Besucher zum Tag des offenen Denkmals begrüßen zu dürfen.

## Kontakt:

Frau Theresa Juhl  
Telefon: 0375 4402-25217  
Frau Carina Berger  
Telefon: 0375 4402-25214  
E-Mail: [bau@landkreis-zwickau.de](mailto:bau@landkreis-zwickau.de)

Sozialamt

## Barrierefreies Bauen – „Lieblingsplätze für alle“ 2019

Zusätzliche Fördermittel für barrierefreie ambulante Arzt- und Zahnarztpraxen sowie andere Projekte aus dem Bereich Gesundheitswesen

Das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz (SMS) beabsichtigt, aufgrund des weiterhin großen Bedarfs an Investitionen zum Abbau bestehender Barrieren und der positiven Erfahrungen bei der Durchführung des Investitionsprogrammes Barrierefreies Bauen „Lieblingsplätze für alle“ in den vergangenen Jahren das Förderprogramm um einen weiteren Schwerpunkt zu erweitern. Damit sollen gezielt Maßnahmen zum Abbau von Barrieren in ambulanten Arzt- und Zahnarztpraxen gefördert werden. Voraussichtlich erfolgt auch eine Ausweitung auf andere Projekte aus dem Bereich Gesundheitswesen (z. B. für Apotheken, Physiotherapien etc.).

Dafür wurde das ursprüngliche Förderbudget für das Haushaltsjahr 2019 um eine Million EUR erhöht. Die Pauschale für den Landkreis Zwickau steht noch nicht genau fest.

Die Fördermittel sollen für kleine Investitionen zum Abbau bestehen-

der Barrieren in Höhe bis zu 25.000 EUR pro Einzelmaßnahme bereitgestellt werden, wobei die Maßnahmen aus haushaltstechnischen Gründen noch in diesem Jahr (bis zum 31. Dezember 2019) beendet sein müssen.

Der Landkreis Zwickau ruft alle interessierten Eigentümer öffentlich zugänglicher Gebäude oder Träger/Betreiber öffentlich zugänglicher Einrichtungen aus dem Gesundheitsbereich auf, entsprechende Vorhaben zu formulieren und im Landratsamt einzureichen.

Sobald ausführlichere Informationen vorliegen, werden diese im Amtsblatt und auf der Internetplattform bekannt gegeben.

Der Förderantrag ist auf der Homepage des Landkreises Zwickau unter [www.landkreis-zwickau.de](http://www.landkreis-zwickau.de) zu finden oder kann in den Bürgerservicestellen des Landratsamts abgeholt werden.

Umweltamt

## Jungfalken beringt

Bruterfolg geringer ausgefallen



Ein beringter Jungfalk  
Foto: Landratsamt Zwickau

Am 15. Mai 2019 wurde der Nachwuchs des Wanderfalken-Paares, das im Turm der Marienkirche Werdau sein Zuhause hat, von Herrn Dr. Kleinstäuber vom Arbeitskreis Wanderfalkenschutz in Freiberg beringt, informiert die untere Naturschutzbehörde des Landkreises Zwickau.

In diesem Jahr schlüpften aus einem Dreiergelege zwei männliche Jungfalken, die erstmals am 2. Mai 2019 im Rahmen eines Kontrollganges festgestellt wurden.

Nach jeweils vier Jungtieren 2016 und 2017 und drei Jungtieren 2018 ist der Bruterfolg diesmal etwas geringer ausgefallen. Eine Ursache hierfür kann die Behörde nicht benennen.

Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

## Sprechtag der Handwerkskammer Chemnitz

Anmeldung ist unbedingt erforderlich

Die Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau, führt im Landratsamt Zwickau, Dienstplatz Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2 in Glauchau, Raum 226/227, am **18. Juli, 12. September und 24. Oktober 2019, jeweils von 10:00 bis 14:00 Uhr** eine kostenfreie Sprechzeit für Inhaber eines Handwerksbetriebes oder Personen, die ein Handwerksunternehmen gründen oder übernehmen wollen, durch.

Das Angebot erstreckt sich unter anderem auf folgende Themengebiete und Leistungsangebote:

- betriebswirtschaftliche Fragen
- Existenzgründungen – Schritte in die Selbstständigkeit
- Unternehmensübergabe und -übernahme im Handwerk/ Unternehmensnachfolge
- Förderprogramme (EU, Bund, Länder) und Finanzierungsmöglichkeiten für das Vorhaben

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

## Terminvereinbarung:

Handwerkskammer Chemnitz  
Außenstelle Zwickau  
Edisonstraße 1  
08064 Zwickau  
Ansprechpartnerin:  
Frau Gabi Hilbert  
Telefon: 0375 787056  
E-Mail: [g.hilbert@hwk-chemnitz.de](mailto:g.hilbert@hwk-chemnitz.de)

Landratsamt Zwickau  
Amt für Kreisentwicklung,  
Bauaufsicht und Denkmalschutz  
Sachgebiet Kreisentwicklung,  
Wirtschaftsförderung, Tourismus  
Ansprechpartnerin:  
Frau Tina Grotz  
Telefon: 0375 4402-25118  
E-Mail: [unternehmerservice@landkreis-zwickau.de](mailto:unternehmerservice@landkreis-zwickau.de)



Landtagsabgeordnete Ines Springer, Landrat Dr. Christoph Scheurer, die Kommunalpolitiker Prof. Krone und Bernd Pohlers (v. l. n. r.) setzen sich für den Radwegbau ein.  
Foto: Pressestelle Landratsamt

Am 20. Mai 2019 trafen sich bei strömendem Regen Landtagsabgeordnete Ines Springer, Landrat Dr. Christoph Scheurer, Bürgermeis-

ter Bernd Pohlers und der stellvertretende Bürgermeister von Remse Prof. Dr. Hans G. Krone am Knoten Kertzsch B 175. Es ging bei dem Vor-Ort-Termin um die Praxistauglichkeit der derzeitigen Planungsergebnisse für den Radwegbau in Richtung Waldenburg. Seit 2009 engagieren sich die Anliegergemeinde Remse sowie die Stadt Waldenburg mit Anträgen, Beschlüssen und unzähligen Gesprächen für einen nutzerfreundlichen Ausbau des sächsischen Muldentalradweges

## Pressestelle

# Für B 175 begleitender Radweg gefordert

Politiker setzen sich ein

zwischen Glauchau und Waldenburg, dem als überregionaler Radweg auch eine touristische Bedeutung zukommt. Aktuell hat der Umbau des Knoten Kertzsch B 175 zwischen Remse und Waldenburg begonnen, wobei nur für einen Teil des Baustellenbereiches ein Radwegbau vorgesehen ist. Für die Anwesenden Anlass genug, erneut auf die Problemlage Radweg aufmerksam zu machen.

Landrat Dr. Christoph Scheurer hierzu: „Für die Radfahrer brauchen wir entlang der Bun-

desstraße zwischen den zwei Kommunen einen direkten, sicheren Radweg. Nach den Äußerungen des Staatsministers Dulig zum Radfahren in den letzten Wochen sollte unsere Forderung im Freistaat auf offene Ohren treffen!“.

„Wir fordern das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr auf, jetzt eine Lösung für den bundesstraßenbegleitenden Radweg zu finden“ unterstützt Ines Springer die Forderung des Landrates.

## Berufliches Schulzentrum (BSZ) für Bau- und Oberflächentechnik Zwickau

### Info-Abend findet statt

Berufsgrundbildungsjahr Holztechnik und das zweijährige Berufsvorbereitungsjahr stehen im Mittelpunkt

Das BSZ für Bau- und Oberflächentechnik des Landkreises Zwickau, Außenstelle Limbach-Oberfrohna, Hohensteiner Straße 21, führt am **Mittwoch, dem 26. Juni 2019 um 18:00 Uhr** im Zimmer 123 einen Info-Abend für das Berufsgrundbildungsjahr Holztechnik sowie das zweijährige Berufsvorbereitungsjahr durch.

Dieser Infoabend richtet sich an die diesjährigen Abgänger der Oberschulen und Förder-schulen mit und ohne Hauptschulabschluss.

Weitere Informationen sind auf der Homepage [www.bsz-limbach.de](http://www.bsz-limbach.de) zu finden.

Anfragen und Bewerbungen für alle Ausbildungsrichtungen können direkt an die Außenstelle Limbach-Oberfrohna gerichtet werden.

#### Kontakt:

BSZ für Bau- und Oberflächentechnik des Landkreises Zwickau  
Außenstelle Limbach-Oberfrohna  
Hohensteiner Straße 21  
09212 Limbach-Oberfrohna  
Telefon: 03722 89050  
Fax: 03722 92908  
E-Mail: [verwaltung@bsz-limbach.de](mailto:verwaltung@bsz-limbach.de)

## Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

### Workshopreihe für Gründer und Jungunternehmer

Beratungsangebot der Industrie- und Handelskammer

Die vierteljährliche stattfindende modulare Workshopreihe für Gründer und Jungunternehmer vermittelt grundlegendes Praxiswissen für die Gründung und Führung eines kleinen bzw. mittelständischen Betriebes.

Modul 1 – Zu Papier gebracht: Unternehmenskonzeption und Finanzplanung  
Modul 2 – Wer hat Recht und wie sichere ich mich richtig ab?  
Modul 3 – Steuerrecht und Buchführung für Einsteiger

#### Termine für das III. Quartal 2019

**17. September 2019**

09:00 bis 12:15 Uhr Modul 1

**17. September 2019**

13:00 bis 16:15 Uhr Modul 2

#### 19. September 2019

09:00 bis 12:30 Uhr Modul 3

Kosten: 30 EUR pro Teilnehmer und pro besuchten Workshop. Eine Teilnahmebescheinigung wird für jedes besuchte Modul ausgestellt.

Weitere Informationen und Veranstaltungstipps auch unter [www.chemnitz.ihk24.de](http://www.chemnitz.ihk24.de)

#### Ansprechpartner:

Industrie- und Handelskammer Chemnitz  
Regionalkammer Zwickau  
Äußere Schneeberger Straße 34  
08056 Zwickau  
Herr Christian Müller  
Telefon: 0375 814-2301  
E-Mail: [christian.mueller@chemnitz.ihk.de](mailto:christian.mueller@chemnitz.ihk.de)

## Gleichstellungsbeauftragte

# HipHop-Workshop in Glauchau mit einem Musikvideo abgeschlossen

„Kultur“, „Identität“ und „Heimat“



Die Teilnehmer und Veranstalter des Workshops  
Foto: Sebastian Helbig

Das Ergebnis eines viertägigen HipHop-Workshop mit Kindern und Jugendlichen unterschiedlicher sozialer und nationaler Herkunft in Glauchau war ein Musikprojekt.

Beteiligt waren daran der Kommunale Integrationskoordinator Sebastian Helbig und der CVJM Glauchau e.V. „bunten BOX“, ein offener Kinder- und Jugendtreff in Glauchau.

Am Workshop nahmen sowohl Einheimische als auch Zugewanderte mit Flucht- und Migrationshintergrund teil. Gemeinsam wurde mit den Teilnehmenden ein eigener deutschsprachiger Song geschrieben und einstudiert.

Fachlich begleitet wurde der Workshop von zwei Dozenten aus Leipzig, dem DJ Tobias Bieheim und dem Musikpädagogen Dario Klimke. Die Teilnehmergruppe, sieben Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren, wurde dabei in zwei kleinere Gruppen unterteilt. Die eine beschäftigte sich mit dem Schreiben des Rap-Textes mit Reimspiel und die andere mit dem passenden instrumentalen Beat hierzu. Der Song setzt sich mit den Themen „Kultur“, „Identität“ und „Heimat“

auseinander und enthält eine Botschaft, die sich offensiv gegen Rassismus, Diskriminierung und Ausgrenzung einsetzt und für eine „bunte“ Vielfalt wirbt. Am Ende wurde der Musiktitel professionell aufgenommen und passend dazu noch ein Musikvideo gedreht. Die hierfür notwendige Technik wurde von den Dozenten aus Leipzig mitgebracht. Die beiden Honorarkräfte haben einschlägige Erfahrung mit der Zielgruppe und ähnliche Projekte bereits in anderen Städten durchgeführt.

Das Musikvideo kann ab sofort auf Instagram (Stichwort „CVJM Glauchau e.V.“ #buntebox #hiphop), auf Facebook oder auf der Homepage des CVJM Glauchau e.V. ([www.cvjm-glauchau.de](http://www.cvjm-glauchau.de)) im Internet angesehen werden.

Finanzielle Unterstützung erhielt der CVJM Glauchau e.V. für dieses Projekt maßgeblich von der IFZW Impulsstiftung Zwickau, der Doris-Wuppermann-Stiftung und dem „Spendentopf von Links“ von der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag.

# Von Kirchberg in die Welt

23 Gymnasiasten zu Besuch in Dieuze

Nachdem uns die französischen Schüler im Rahmen des Schüleraustausches 2019 vom 21. bis 29. März 2019 besucht hatten, starteten wir am 13. Mai 2019 pünktlich um 08:00 Uhr zum Gegenbesuch.

Alle waren voller Vorfreude und überglücklich, als es nach einer anstrengenden, achtstündigen Busfahrt endlich für uns hieß: „Bienvenue à Dieuze!“ und „Willkommen am Lycée Charles Hermite“. Dort wurden wir alle sehr herzlich von unseren Austauschpartnern und Gastfamilien begrüßt.

Gleich am Dienstag stand die erste Exkursion auf dem Plan. Wir fuhren nach Bitche – eine Stadt, die einiges an historischen Eindrücken zu bieten hat. Vor Ort besuchten wir Simserhof, eine Festung der

Maginot-Linie, ein Verteidigungssystem bestehend aus einer Linie von Bunkern. Ein zweisprachiger Führer begleitete uns durch einen dieser Bunker. Nach diesem einzigartigen Erlebnis wurde uns dann das Leben in solch einem Bunker auf einem beeindruckenden Parcours nähergebracht. Zum Abschluss des Tages besichtigten wir das Zentrum der Stadt.

Am Mittwoch, Donnerstag sowie Montag nahmen wir am Unterricht unserer Partnerschule teil. Dazu wurden wir auf verschiedene Klassen aufgeteilt und konnten somit die verschiedensten Fächer besuchen. Nachdem wir am Mittwochvormittag im Unterricht glänzen konnten, machten wir am Nachmittag Dieuze unsicher. Zu diesem Zweck hatte



man für uns eine kleine Stadtrallye vorbereitet, bei der wir kreative Aufgaben bewältigen mussten. In zwei Gruppen machten wir uns also auf den Weg in die Stadt. Nach Hochzeiten, Beweisfotos und viel Französisch neigte sich der Mittwoch dem Ende zu.

Nach Nancy – eine atemberaubende Stadt und Hauptstadt des Jugendstils – fuhren wir am Freitag. Als erstes besuchten wir das Musée de l'École de Nancy. Dort konnten wir auf eigene Faust dieses ehemalige Wohnhaus erkunden und sammelten viele Eindrücke über die dort gezeigte Kunstrichtung. Nach einer kurzen Mittagspause und individuellen Entdeckungstouren folgte ein Besuch im Musée des Beaux Arts – einer fabelhaften Ausstellung von

unterschiedlichen Kunstwerken aus den verschiedensten Stilrichtungen.

Das Wochenende verbrachten alle mit ihren Gastfamilien. Viele hatten die Idee, sich als große Gruppe zusammenzuschließen und gemeinsam Metz zu erkunden. Am Sonntag verbrachten fast alle den Tag mit den Familien und nutzten die Chance, Frankreich und die jeweilige Gastfamilie besser kennenzulernen. Als Abschluss erkundeten wir am Montagnachmittag noch die Gegend rund um Dieuze und machten eine geführte Wanderung durch die Natur. Nach ein paar schönen Eindrücken und Entdeckungen ging auch dieser Tag leider zu Ende.

In dieser erlebnisreichen Woche konnten wir unsere Sprachkennt-

Die deutschen Teilnehmer mit ihren Lehrern Frau Morgner und Herrn Mählich  
Foto: Daniel Manzi

nisse verbessern, hatten viel Spaß mit und bei den Familien, schlossen vor allem neue Freundschaften und knüpften neue Kontakte. Der Abschied viel uns schwer und kurz vor der Abreise flossen viele Tränen auf beiden Seiten. Trotzdem waren wir bei unserer Ankunft in Kirchberg alle froh, unsere Familien wiederzusehen und in die Arme zu schließen.

Helene Heinz und Lilli Rockmann  
Schüler der Klasse 9b

## Newsletter der Wirtschaftsförderung

Jetzt abonnieren

„WIFÖ“ – der Newsletter der Wirtschaftsförderung des Landkreises Zwickau – bietet viel Wissenswertes rund um den Wirtschaftsstandort Landkreis Zwickau.

Der Newsletter informiert auf elektronischem Weg vierteljährlich über

aktuelle Entwicklungen, Ankündigungen und Termine. Dabei sind alle wichtigen Themen aus den Bereichen Wirtschaft, Bildung und Tourismus inbegriffen. Einfach kostenlos anmelden unter der E-Mail-Adresse wirtschaft@landkreis-zwickau.de und auf dem Laufenden bleiben.

Bei Interesse können Sie aber auch selbst aktiv werden und über sich berichten.

Wir interessieren uns für Neuigkeiten, Jubiläen, außergewöhnliche Aktionen und gemeinnütziges Engagement der Gewerbetreibenden.

### Kontakt:

Landratsamt Zwickau  
Amt für Kreisentwicklung,  
Bauaufsicht und Denkmalschutz  
Sachgebiet Kreisentwicklung,  
Wirtschaftsförderung, Tourismus  
Gerhart-Hauptmann-Weg 2  
08371 Glauchau  
Ansprechpartnerin:  
Frau Tina Grotz  
Telefon: 0375 4402-25118  
Fax: 0375 4402-35100  
E-Mail: wirtschaft@landkreis-zwickau.de  
Internet: www.landkreis-zwickau.de/  
newsletter-und-publikationen

### Amigos de la Cultura e. V.

## Gastfamilien gesucht!

Familien aufgepasst!

In wenigen Monaten startet der deutsch-bolivianische Schüleraustausch des Vereins Amigos de la Cultura e. V. für den noch Gastfamilien gesucht werden.

Dabei ist der gemeinnützige Verein auf der Suche nach Familien, Ehepaaren und Alleinerziehenden, die einem bolivianischen Schüler im Alter von 14 bis 16 Jahren zwischen dem 21. September 2019 und dem 2. Januar 2020 aufnehmen möchten.

Die Schüler lernen an ihrer Heimschule Deutsch als Fremdsprache und können sich schon gut verständigen.

Weitere Informationen unter: [www.amigos-cultura.de](http://www.amigos-cultura.de)

### Interessierte Familien

wenden sich bitte an:

Herrn Franz-Josef Michel

Telefon: 0160 98445588

E-Mail: [info@amigos-cultura.de](mailto:info@amigos-cultura.de)

## Website bündelt Informationen rund um Aus- und Weiterbildung

Online-Veranstaltungskalender informiert über regionale Termine



Mit der Website [www.bildungsberatung-zwickau.de](http://www.bildungsberatung-zwickau.de) gibt es eine direkte Anlaufstelle für Beratung und Information rund um die Themen Berufliche Orientierung, Ausbildung, Studium sowie berufliche Weiterentwicklung in der Region Südwestsachsen.

Neu ist ein Online-Veranstaltungsk

kalender, der über regionale Termine informiert.

Die Plattform entstand auf Initiative der Westsächsischen Hochschule Zwickau und ist ein Ergebnis der Arbeit des Runden Tisches Fachkräftesicherung im Landkreis Zwickau.

Das Projekt wird über die Fachkräfte-Richtlinie des Sächsischen Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts gefördert.

[www.bildungsberatung-zwickau.de](http://www.bildungsberatung-zwickau.de)  
bündelt Informationen.

Foto: Westsächsische Hochschule  
Zwickau

# Programmangebot: Mitte Juni bis Ende Juli



Quelle: pixabay

## Neu: Vertrauenskrise!? – Wie Journalistinnen und Journalisten in Sachsen arbeiten

„Das stand in der Zeitung!“ war früher ein Argument dafür, dass eine Behauptung stimmt. Heute fragen Leser, Hörer und Zuschauer häufiger skeptisch: Stimmt das, was berichtet wird? Alternative Fakten kratzen am Vertrauen ebenso wie die bekannt gewordenen Fälle von Fälschungen und Versuche von Politikern, Einfluss auf die Berichterstattung zu nehmen. Doch wer sich eine Meinung bilden will, ist auf vertrauenswürdige Informationen angewiesen. Die freie Journalistin und Vorsitzende des Deutschen Journalisten-Verbandes Sachsen Ine Dippmann erklärt am **26. Juni 2019, 18:00 bis 20:00 Uhr in Zwickau**, wie professionelle Journalistinnen und Journalisten heute arbeiten und ihre Quellen überprüfen. Sie diskutiert dazu aktuelle Beispiele mit dem Publikum.



Quelle: pixabay

## Neu: Whisky-Seminar: Whisky aus Schweden

Es ist wohl nur wenig bekannt, dass man auch in Schweden Whisky herstellt. Die Mackmyra-Distillery produziert nach zaghaften Anfängen inzwischen sehr interessante Abfüllungen unterschiedlichster Art. Begonnen wird am **21. Juni 2019, 18:00 bis 21:45 Uhr in Zwickau** beim „Vit Hund“ (direkt aus der Brennblase, aber in Trinkstärke), es folgen Is-kristall, Midnattssol, Sommertide, Special 6, Summer Meadow, Moments Delägere.



Quelle: pixabay

## Exkursion „Potsdam - weit mehr als nur Sanssouci“

Begünstigt von der Natur, bestanden mit 17 Schlössern sowie drei historischen Parkanlagen und geadelt durch den UNESCO-Welterbetitel besticht die brandenburgische Landeshauptstadt mit einem Feuerwerk historischer Attraktio-

nen. Mit Landtag, Nikolaikirche und Palais Barberini ist ein staunenswertes architektonisches Ensemble zu neuem Leben erwacht, die historische Mitte zurückgekehrt an den authentischen Ort.

Einer Führung durch Potsdams neue Mitte schließt sich eine Fahrt zur symbolträchtigen Glienicker Brücke, zur Baustelle der Garnisonskirche und in den Neuen Garten mit Cecilienhof und Marmorpalais an. Diesem Prunkstück des höfischen Frühklassizismus - lange Jahre als „Armeemuseum“ zweckentfremdet und nach gründlicher Restaurierung zu alter Schönheit erwacht - soll eine ausführliche Besichtigung gelten. Mit einer Stippvisite in der Russischen Kolonie Alexandrowka und einem Spaziergang auf den Pfingstberg mit seinem 40 Jahre vom Militär abgeriegelten Belvedere-Schloss endet dieser außergewöhnliche Genuss von Kultur und Geschichte am Havelufer.

Abfahrt: 22. Juni 2019,  
06:50 Uhr Glauchau  
Rückankunft: ca. 20:45 Uhr



Quelle: pixabay

## Die Heimat mit der VHS entdecken – Auf der Notenspur in Leipzig

„Mein Leipzig lob' ich mir! Es ist ein klein Paris und bildet seine Leute.“ Das ließ Goethe seinen Faust anno 1808 sagen. Wer sich heute in Leipzig umsieht, stellt fest: Auch in unseren Tagen behält der Ausspruch Gültigkeit.

Die Exkursion am **22. Juni 2019** begibt sich zur zweitältesten deutschen Universität. Seit ihrer Gründung ist die Universität Leipzig im Stadtzentrum fest verankert und prägt mit markanten Bauten das Bild der Stadt. Die Exkursion wird an einer Campus-Führung teilnehmen (Ticketpreis 8 EUR, Dauer ca. 1½ Stunde). Danach geht es auf die „Leipziger Notenspur“, die die wichtigsten Wohn- und Schaffensstätten berühmter Leipziger Komponisten erfasst und durch eine visuelle Markierung in der Innenstadt miteinander verbindet. Stationen sind z.B.: Neues Gewandhaus, Mendelssohn-Haus, ehemalige Musikbibliothek Peters, Museum für Musikinstrumente, Schumann-Haus, Grafisches Viertel - Musikverlage, Wagner-Denkmal, Oper Leipzig, Alte Nikolaischule, Nikolaikirche, Altes Rathaus, Thomaskirche, Bach-Museum, Paulinum - Aula und Universitätskirche St. Pauli. (Führungen in diesen Kulturstätten sind nicht vorgesehen). Die Tour ist 5,3 Kilometer lang und wird zu Fuß bewältigt.

Für die Fahrt mit der S-Bahn nach Leipzig werden Gruppenfahrkarten bzw. das Sachsenticket genutzt.

Treffpunkt: 08:45 Uhr, Zwickau, Eingang Hauptbahnhof  
Rückfahrt: gegen 17:00 Uhr, ab Leipzig Markt

## Land in Sicht! – In Krisen oder Konflikten sicher navigieren

Krisen und Konflikte sind für viele Menschen wie ungeliebte Gäste im Leben. Sie tauchen auf und lassen sich selten „umschiffen“. Sie fordern dazu auf, vertraute Positionen zu überdenken und die gewohnten „Fahrwasser“ zu verlassen. Krisen und Konflikte müssen durchlebt werden, bevor sie ihre positive Rückseite offenbaren können. Ein guter Wegweiser ist, sich Bewertungsmuster, Widerstände und Bedürfnisse bewusst zu machen. In der notwendigen Auseinandersetzung steuern

Themen wie der Umgang mit Veränderungen, Kommunikationskultur und Wertschätzung wichtige Impulse bei. Und gelöste Konflikte oder bewältigte Krisen schaffen Selbstvertrauen!

Inhalt des Workshops am **24. Juni 2019, 17:30 bis 20:30 Uhr in Zwickau:**

- Welche Modelle gibt es als Kompass zur Bewältigung dieser Herausforderungen?
- Welche Potenziale stehen mir zur Verfügung, trotz oder gerade wegen der Krise?
- Wie kann ich für mich einen Sinn hinter den Krisen und Konflikten erkennen?
- Wie werde ich handlungsfähig, wie komme ich mit neuen Möglichkeiten wieder in Fahrt?



Quelle: pexels

## Fit mit (Mini-) Triathlon

Dieser Kurs ab **28. Juni 2019, 15:00 bis 16:00 Uhr in Zwickau** ist geeignet für alle, die gemeinsam mit Gleichgesinnten ihre Ausdauer verbessern und das Herz-Kreislauf-System stärken wollen. Unter fachgerechter Anleitung und bei Beachtung medizinischer Aspekte werden in der Gruppe gezielt Muskulatur, Ausdauer, Koordination und Gleichgewicht trainiert.

Einen Triathlon (z. B. jährlich im Juni an der Koberbachtalsperre) zu absolvieren, ist für viele Breitensportler eine Selbstreflexion und spannende Herausforderung. Ohne ein kontinuierliches Training aller drei Disziplinen und ein zielgerichtetes Arbeiten an der persönlichen Ausdauer ist die Bewältigung schwierig und eventuell auch gesundheitsgefährdend. Einsteigertriathleten sollten wenigstens ein Minimum an Vorbereitung absolviert haben. Das individuell erfolgreiche Ankommen im Ziel ist der Lohn für Einsteiger- und Proftriathleten. Die Teilnahme an einem Wettkampf liegt in eigener Verantwortung.

Sie wollen das Abenteuer ausprobieren? Dann trainieren Sie in der Gruppe unter Anleitung. In diesem Kurs geht es nicht um Höchstleistung, sondern mehr um das Dabeisein und um den gemeinsamen Spaß am Sport!

Disziplinen beim Minitriathlonwettkampf - 750 Meter Schwimmen, 18,5 Kilometer Rad fahren, 4,2 Kilometer laufen – Weitere Infos unter Telefon: 0375 2701045

Zertifiziert nach QES<sup>plus</sup>, zertifiziertes Sprachprüfungszentrum telc.

**Besuchsanschrift:** Werdauer Straße 62  
Verwaltungszentrum  
Haus 5, Eingang B, 2. OG  
08056 Zwickau

**Postanschrift:** Landkreis Zwickau, Volkshochschule  
PF 10 01 76, 08067 Zwickau

**Telefon:** 0375 4402-23801

**Fax:** 0375 4402-23809

**E-Mail:** vhs@landkreis-zwickau.de

**Internet:** www.vhs-zwickau.de

**Öffnungszeiten:** Montag, Dienstag und Donnerstag:  
09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 17:30 Uhr  
weitere Termine nach Vereinbarung

Informationen sind in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes erhältlich. Dort besteht auch die Möglichkeit der Anmeldung.

# Wir feiern gemeinsam

Zahlreiche Besucher trotz heißer Temperaturen

Unter der Regie des Landkreises Zwickau und der Stadt Kirchberg fand auf dem Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße und der Freilichtbühne am Borberg in Kirchberg unter dem Motto „WIR FEIERN MIT ALLEN“ der 8. Regionale Behindertentag und zeitgleich der Familientag zum 57. Borbergfest statt.

Symbolisch stiegen im Rahmen der Eröffnung sieben Tauben in den Kirchberger Himmel - als Zeichen für ein friedliches Fest.

Bürgermeisterin Dorothee Obst übergab den Staffelstab an den derzeitigen Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Werdau Stefan Czarnecki. Werdau wird in zwei Jahren der nächste Austragungsort für den Behindertentag sein.

Im Rahmen des gemeinsamen Festes präsentierten sich Vereine, Verbände und Selbsthilfegruppen. Es gab Aktionen zum Zuschauen und Mitmachen. Bei Sport, Spiel, Spaß und Kultur kam es zu verständnisvollen Begegnungen. Dabei standen die Themen Inklusion, Mobilität und Bewegung im Fokus.

Auf drei Bühnen wurden abwechslungsreiche und unterhaltsame Bühnenprogramme mit Musik, Tanz und Theateraufführungen dargeboten.

Beispielsweise präsentierten sich auf der Hauptbühne das Inklusion-Ensemble der Lebenshilfe Westsachsen e. V. und des Robert-Schumann-Konservatoriums Zwickau, die Löwenzahnband der Stadtmission Zwickau e. V. und der Rollstuhltanzkreis



„Modus vi Vendi“. Viel Spaß gab es beim Bobby-Car-Rennen, organisiert von der Kreisjugendfeuerwehr.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.



- 1 Die Behindertenbeauftragte des Landkreises Zwickau Angela Werner und Bürgermeisterin Dorothee Obst übergaben den Staffelstab an Stefan Czarnecki.
  - 2 Die Erste Beigeordnete Angelika Hölzel ließ während der Eröffnung eine der Tauben in den Himmel steigen.
  - 3–5 Impressionen
- Fotos: Pressestelle Landratsamt



# Landwirtschaftsmuseum wird aufgewertet

Ländliche Skulpturen künftig im Blickpunkt

Das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain wird noch in diesem Jahr um eine Attraktion reicher sein. Am 3. Juni wurde dazu an den international bekannten Künstler Michael Fischer-Art aus Borna vom Geschäftsführer des Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. (SLK), Herrn Peter Neunert, im Beisein des Landtagsabgeordneten Jan Löffler und des Museumsleiters Jürgen Knauss der Auftrag vergeben.

Entstehen sollen zwei Skulpturen aus Stahl – eine Bäuerin und ein Bauer. Diese Kunstwerke mit einer Höhe von 2,95 Metern und einem

Gewicht von jeweils 300 Kilogramm werden künftig die Besucher des Freilichtmuseums unweit vom Eingangsbereich entfernt begrüßen. Finanziert wird das Projekt vom SLK. Dieser hatte sich am Wettbewerb „Ideen für den Ländlichen Raum“, ausgelobt vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, beteiligt. In der Kategorie Kunst, Kultur, Identität auf dem Land konnte das eingereichte Projekt „Blickpunkt Kunst im ländlichen Raum“ überzeugen und erhielt als eines von den eingereichten 344 Projekten den Zuschlag. Insgesamt wurde eine Fördersumme von 300 TEUR zur Verfügung gestellt.

Das Konzept beabsichtigt, in den zehn Landkreisen des Freistaates Sachsen und im sorbischen Gebiet jeweils ein künstlerisches Projekt im ländlichen Raum zu etablieren. „Die künstlerischen Arbeiten sollen zum Nachdenken über Werte, Lebenseinstellungen und soziale Beziehungen anregen“, erläuterte im Rahmen des Termins der Geschäftsführer Peter Neunert.

Für jedes der insgesamt elf Kunstprojekte im ländlichen Raum mussten nun repräsentative Standorte gewählt werden. Im Landkreis Zwickau fiel die Wahl auf das Landwirtschaftsmuseum. „Diese Entscheidung fiel uns nicht schwer, denn nirgendwo im Freistaat wird die Geschichte der Landwirtschaft besser präsentiert als hier“, begründete Neunert die Kuratoriumsentscheidung.

„Wir freuen uns, dass wir als Freilandmuseum diese Aufwertung erfahren“, kommentierte der Chef des Landwirtschaftsmuseums.

Der Künstler Michael Fischer-Art (3. v. l.) erhielt vom Geschäftsführer des SLK, Herrn Peter Neunert (links im Bild) den Auftrag zur Anfertigung von zwei Skulpturen für das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain. Mit dabei waren Landtagsabgeordneter Jan Löffler (2. v. l.) und Museumsleiter Jürgen Knauss (rechts im Bild).

Foto: Pressestelle Landratsamt



**Michael Fischer-Art** schuf viele Arbeiten im öffentlichen Raum. 1998 gestaltete er das neue Hörsaalgebäude der TU Dresden mit einem 2 400 Quadratmeter großen Wandgemälde. Im Jahr 2000 baute er einen 100 Meter langen Brunnen in der Innenstadt von Frankfurt (Oder), in dem acht bis zu sechs Meter hohe Skulpturen Wasser spucken. Weitere „Kunst am Bau“-Projekte von Fischer-Art sind das Fischer-Art-Haus in Sebnitz (2001), die Treppenhaus- und Innenhofgestaltung der HTWK in Leipzig, Wiener-Bau, Wächterstraße 13 (2001) und das Fischer-Art-Haus in Leipzig (2004) in der Karl-Liebknecht-Straße.

Fischer-Art beteiligte sich 2001/02 an der Buddy Bear Berlin Show [2]. Der Bär stand zwei Jahre im Neuen Kranzler Eck (Kurfürstendamm), bevor dieser zugunsten von Kindern in Not versteigert wurde. 2005 schuf er einen Flügelaltar für die Dorfkirche von Nepperwitz. Ab dem 7. Juni 2006 verhüllte er anlässlich der Fußball-WM die kurz vor dem Abriss stehenden Brühl-Plattenbauten, ehemalige Wohnhäuser am Tröndlin-Ring, mit mehr als 13 000 Quadratmeter gestalteten Planen. In seinem Kunstwerk mit dem Titel „Die drei Türme“ zeigte er die Leipziger Elf: eine Auswahl von aus seiner Sicht wichtigen Persönlichkeiten aus der Historie und der Gegenwart Leipzigs – von Johann Wolfgang von Goethe bis Oberbürgermeister Burkhard Jung. (wikipedia).

# Zweimal Antike und wieder zurück

Theater am Christoph-Graupner-Gymnasium



Mitglieder der Theater-AG  
Foto: Constanze Dietzel

Die Theater-AG des Christoph-Graupner-Gymnasiums Kirchberg besuchen derzeit 14 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 9. Unter der Leitung von Constanze Dietzel proben sie wöchentlich mindestens 90 Minuten.

Im Rundbau des Christoph-Graupner-Gymnasiums hebt sich am **Freitag, dem 28. Juni 2019**, wieder der Vorhang, denn die Theater-AG lädt ab **18:30 Uhr** zu einem abwechslungsreichen Theaterabend nach Kirchberg ein. Einlass ist ab **17:30 Uhr**.

Gespielt werden zwei bekannte antike Mythen, die das ganz normale Chaos an menschlichen Erfahrungen und Beziehungen beleuchten und dadurch an Aktualität nichts verloren haben. Grenzüberschreitende Liebe, maßloses Geltungsbedürfnis und blinde

Eifersucht erwarten die Gäste an diesem Abend.

Den Auftakt bildet das Stück „Orpheus Superstar“, in dem der berühmte Sänger Orpheus seine große Liebe findet, aber gleich wieder verliert. Um sich seinem Schicksal jedoch nicht zu ergeben, versucht er das Unmögliche und geht dafür unkonventionelle Wege. Danach betritt Paris, Königsohn von Troja, die Bühne und muss in dem Stück „Das Urteil des Paris“ eine folgenschwere Entscheidung treffen: die Schönste der Göttinnen ist zu

küren. Das scheint zunächst unbedenklich und die Belohnung für seine Wahl wirkt verlockend, doch wie so oft ist es letztlich anders als erhofft. Plötzlich befindet sich Paris mitten im trojanischen Krieg und sucht verzweifelt nach einem Ausweg für diese vermesselte Situation. Dafür tut auch er etwas völlig Unerwartetes.

Lassen Sie sich von dieser mythischen Welt verzaubern! Vor und zwischen den beiden Theaterstücken besteht die Möglichkeit, sich bei einem Getränk oder kleinen Imbiss auf den Abend auch kulinarisch einzustimmen.

## Kreissportbund Zwickau

### Sommerferienprogramm

Jetzt anmelden!

In den Sommerferien vom 8. Juli bis 16. August 2019 veranstaltet der Kreissportbund Zwickau in Zusammenarbeit mit Sportvereinen des Landkreises Zwickau Schnupperangebote. Es besteht die Möglichkeit, sich in verschiedenen Sportarten, wie zum Beispiel Basketball, Boxen, Reiten usw. auszuprobieren. Alle Angebote und Termine sind auf der Homepage des Landkreises Zwickau unter [www.landkreis-zwickau.de](http://www.landkreis-zwickau.de) und des Kreissportbundes Zwickau unter <https://www.kreissportbund-zwickau.de/index.php/kinder-jugendliche/sportjugend/jugend-aktuell> abrufbar.

Für alle Ferienangebote sind telefonische oder schriftliche Anmeldungen erforderlich. Liegen keine Meldungen vor, entfallen diese Maßnahmen.

#### Kontakt:

Kreissportbund Zwickau  
Stiftstraße 11, 08056 Zwickau  
Telefon: 0375 8189110  
E-Mail: [kontakt@kreissportbund-zwickau.de](mailto:kontakt@kreissportbund-zwickau.de)

## Veranstungstipps

### Das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain lädt ein

Veranstaltungen im Juni und Juli



Foto: Archiv Landratsamt

Unter dem Thema „Von Korbstülpern, Husaren und Holzbären“ lädt das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain am **23. Juni 2019, 14:00 Uhr**, zu einer Sonntagsführung zur Imkereigeschichte und der Sammlung historischer Bienenstöcke ein.

Am **30. Juni 2019** beginnt um **14:00 Uhr** unter dem Motto „Von Schiefertafel und Griffelstift“ eine Sonderführung mit Schulstunden in der Alten Dorfschule. Eine Sonntagsführung zur Rittergutsgeschichte findet am **14. Juli 2019, 14:00 Uhr**, statt.

Am **7. Juli 2019** gastiert der Naturbühne Trebgast e. V. mit dem Stück „Pippi im Taka-Tuka-Land“ – einer Geschichte von Astrid Lindgren – im Deutschen Landwirtschaftsmuseum. Die Veranstaltung beginnt um **15:00 Uhr**. Nähere Einzelheiten dazu auf Seite 16.

Jeweils am **10. und 17. Juli 2019** veranstaltet das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Feriensonderführungen. Diese finden jeweils **10:00 bis 11:00 Uhr** und **13:30 bis 14:30 Uhr** in der Alten Dorfschule sowie um **11:00 bis 12:00 Uhr** und **14:30 bis 15:30 Uhr** in der Bockwindmühle statt.

Das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain hat **täglich, jeweils von 09:00 bis 18:00 Uhr**, geöffnet.

Weitere Informationen unter [www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de](http://www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de)

## Wissenschaft die ganze Nacht

Lange Nacht der Wissenschaft auf dem Campus Scheffelstraße in Zwickau



Foto: WHZ

Technik zum Anfassen, Forschung zum Erleben, Experimente zum Mitmachen – unter diesem Motto lädt die Westsächsische Hochschule Zwickau am **22. Juni 2019** zur Langen Nacht der Wissenschaft auf dem Campus Scheffelstraße in Zwickau, Scheffelstraße 39, ein. Von **18:00 bis 01:00 Uhr** können Besucher an mehr als 50 Stationen Wissenschaft und Technik hautnah erleben. Dazu gibt es Live-Musik, Bar und Grill. Automobilfans kommen bei der Fakultät Kraftfahrzeugtechnik auf ihre Kosten. In und um den August-Horch-Bau gibt es unter anderem Präsentationen zu den Themen Rennsport, V8-Motoren und Tuningfahrzeuge. Auch aktuelle Forschungsvorhaben, wie etwa ein automatisches Andrahtsystem für Oberleitungsbusse und verschiedene Fahrsimulatoren werden vorgestellt.

Im Hörsaalzentrum können Besucher unter anderem mit Gedankenkraft Luftballons platzen lassen, in virtuelle Welten eintauchen oder Textilien bedrucken. Auch die Bereiche Physik, Umwelttechnik, Elektrotechnik, Sprachen, Wirtschaftswissenschaften und Angewandte Kunst sind mit zahlreichen Experimenten und Mitmach-Aktionen vor Ort.

Im Rahmenprogramm finden ein Bubble-Ball-Turnier des Hochschulsportzentrums sowie verschiedene Sportpräsentationen statt. Darüber hinaus gibt es auch wieder einen Experimentierpavillon für Kinder.

Erstmals wird es auch ein „Wissenschaftskino“ geben, in dem historische Filmdokumente der WHZ gezeigt werden. Auf der Bühne stehen in diesem Jahr „Lipp and the Evergreens“ und „Sunshine Acid“.

Das Catering übernehmen die Zwickauer Studentenclubs Null13, Tivoli und Collage und die Kevin Brewery aus Zwickau. [www.fh-zwickau.de/nacht-der-wissenschaft](http://www.fh-zwickau.de/nacht-der-wissenschaft)

## Veranstungstipps

## 15. SAXONIADE

Internationales Festival für Jugendblasorchester



Foto: Archiv SAXONIADE e.V.

So präsentiert sich die 15. SAXONIADE, das Internationale Festival für junge Blasmusik unter der Schirmherrschaft des Sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer.

Besucher erleben vom **27. bis 30. Juni 2019** vier abwechslungsreiche Tage mit internationalem Flair, grandioser Stimmung und gastronomischer Betreuung.

Nach der feierlichen Eröffnung am Donnerstag sorgen am Freitag und Samstag die Wertungsspiele mit qualitativ hochwertigem musikalischem Charakter für Aufregung. Die Musikschau der Nationen auf dem Neumarkt in Chemnitz und auf dem Kunstrasenplatz in Hohenstein-Ernstthal lässt bei fast jedem Zuhörer die Gänsehaut sprießen.

Zu den Auftritten am Freitag- und Samstagabend im HOT-Sportzentrum Hohenstein-Ernstthal zeigen die Orchester die gesamte Bandbreite ihres Könnens mit Musik und Show nonstop.

Am Sonntag werden mit einem Preisträgerkonzert im „Schützenhaus“ Hohenstein-Ernstthal die besten Orchester prämiert, bevor sie sich in ihren Gastgeberorten mit einem Konzert verabschieden.

Nähere Informationen unter [www.saxoniade.de](http://www.saxoniade.de) oder der Rufnummer 03723 3398.

„Landschaftsarchitekturen“  
von Sylvia Schinko

Neue Ausstellung im  
Verwaltungszentrum Werdau wird eröffnet

Am **4. Juli 2019** wird um **18:00 Uhr** in der Galerie des Landkreises Zwickau im Verwaltungszentrum Werdau, Königswalder Straße 18, eine Ausstellung mit Arbeiten der in Mäursen lebenden Künstlerin Sylvia Schinko unter dem Titel „Landschaftsarchitekturen“ eröffnet.

Die Künstlerin zeigt in ihren Arbeiten den freien spielerischen Umgang mit den entdeckten, gefundenen Naturformen der Zweige und Äste, der Bäume und Sträucher in der weiten und nahen Landschaft, die scheinbar von Menschen unberührt, sich dem freien Wachsen und Werden offenbarend und in ihrer Wildheit ausufernden Vegetation.

In den Bildwelten von Sylvia Schinko blickt der Betrachter wie in einem Spiegel, auf das immerwährende Schauspiel von Werden und Vergehen.

Worte zur Ausstellung spricht Jürgen Szajny, Maler und Kulturwissenschaftler. Die musikalische Gestaltung übernimmt das „Duo Flautasto“, Frank Bartel und Heike Angermann.

## Jetzt schon vormerken!

## 21. Sächsischer Verkehrssicherheitstag

Am **11. August 2019** findet unter dem Motto „Miteinander nicht Gegen-einander“ der 21. Sächsische Verkehrssicherheitstag auf den Anlagen des Fahrsicherheitszentrums und der Grand Prix Rennstrecke am Sachsenring statt.

In der Zeit von **10:00 bis 17:00 Uhr** werden die Besucher wieder ein breites sowie informatives Spektrum der Verkehrssicherheitsarbeit im Freistaat Sachsen erleben können. Für alle Altersgruppen wird es neben vielfältigen Mitmachangeboten, interessanten Vorführungen, umfangreichen Informationen auch jede Menge Spaß und Action geben.

Der Landkreis Zwickau ist neben dem Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und dem Lenkungsausschuss Verkehrssicherheit im Freistaat Sachsen wieder Mitveranstalter und zugleich mit der organisatorischen Ausrichtung vor Ort beauftragt.

## Büro Landrat

## „Pippi im Taka-Tuka-Land“

Naturbühne Trebgast gastiert im  
Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain

Ein Theaterabenteuer für die ganze Familie voller spielerischer Fantasie, Spannung und Spaß erwartet die Besucher am **7. Juli 2019 um 15:00 Uhr** im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain.

Das Ensemble der Naturbühne Trebgast e. V. aus dem Partnerlandkreis Kulmbach präsentiert „Pippi im Taka-

Tuka-Land“ – eine Geschichte von Astrid Lindgren mit der beliebten Kinderbuchfigur Pippi Langstrumpf unter Regie von Raik Knorscheidt.

Pippi, Annika und Tommy treiben ihre Späße in der bekannten „Villa Kunterbunt“. Eines Tages erscheint Pippis Vater „Käptn Langstrumpf“ zu Besuch, um Pippi mit auf die

Taka-Tuka-Insel zu nehmen, auf der er als König regiert. Pippi besteht darauf, dass ihre besten Freunde Annika und Tommy mitgehen dürfen und so segeln sie mit der „Hop-petosse“ in die Südsee, um dort viele gemeinsame Abenteuer zu erleben und zu bestehen.

Karten für dieses herrliche Sommerspektakel sind im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain sowie in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes in Zwickau, Werdauer Straße 62, Werdau, Königswalder Straße 18, Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5 und Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a, erhältlich. Platzreservierungen können am Spielort nicht vorgenommen werden.

Es besteht die Möglichkeit, mit den erworbenen Eintrittskarten am Spieltag auch das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain von **09:00 bis 18:00 Uhr** zu besichtigen.

Die Akteure des  
Theaterabenteuers

Foto: Naturbühne Trebgast e.V.



## Verkehrsverbund Mittelsachsen

## Mit Bus und Bahn günstig durch die Sommerferien

Die Ferientickets für ganz Sachsen und die Regionen machen mobil

Wenn die Sommerferien starten, haben die sächsischen Verkehrsverbände passende Tickets für Schüler und Azubis bis 20 Jahre im Angebot. Zum einen gibt es das Ferienticket Sachsen, das im gesamten Freistaat gilt. Alternativ bieten die Verbände ein Ferienticket für Mittelsachsen und das Vogtland (VMS + VVV), ein weiteres für den Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV) und Sachsen-Anhalt sowie ein drittes für Dresden und Ostsachsen (WO + ZVON) an.

Das Ferienticket kostet 30 EUR und gilt sechs Wochen lang in ganz Sachsen und dem gesamten Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV), also auch bis Halle oder Altenburg. „Für nur 68 Cent pro Tag können die jungen Fahrgäste Busse, Züge, Straßenbahnen und viele Fähren nutzen“, betont VMS-Geschäftsführer Dr. Harald Neuhaus. „So ist das Ticket eine günstige Alternative für die Zeit, in der viele Schüler keine Monatskarte für den Weg zur Schule

haben und gleichzeitig Ferienaussflüge geplant sind.“

Personen bis zum 21. Geburtstag, die während der Sommerferien nur innerhalb ihrer Heimatregion unterwegs sind, können die lokalen Varianten des Ferientickets nutzen. Im Vogtland, dem Erzgebirgskreis, den Landkreisen Zwickau und Mittelsachsen sowie der Stadt Chemnitz gibt es für 19 EUR das Ferienticket des Verkehrsverbundes Mittelsachsen und des benachbarten Verkehrsverbundes Vogtland. Es gilt in allen Bussen, Straßenbahnen und Nahverkehrszügen beider Verbände. „Außerdem kann einmalig an einem beliebigen Ferientag zum Beispiel ein Ausflug mit der Fichtelbergbahn zum halben Preis gemacht werden“, sagt Dr. Neuhaus. „Mit der Drahtseilbahn Augustusburg ist während der Sommerferien sogar eine Berg- und Talfahrt pro Tag möglich.“

Die Tickets gelten täglich vom 6. Juli bis zum 18. August 2019, das

Ferienticket Sachsen gilt nicht von Montag bis Freitag jeweils in der Zeit zwischen 04:00 und 08:00 Uhr.

Auf dem jeweiligen Ticket ist der Name des Nutzers einzutragen, das es nicht an andere Personen weitergegeben werden kann. Beim Ferienticket Sachsen benötigen die Schüler und Azubis zusätzlich die Kundenkarte eines Verkehrsverbundes oder einen Schülerschein. Ein Fahrrad kann fast überall kostenfrei mit. „Alle Details rund um die Tickets haben die Verbände auch online auf der gemeinsamen Seite [www.dein-ferienticket.de](http://www.dein-ferienticket.de) zusammengefasst, so Dr. Neuhaus.

Die Ferientickets gibt es in den Servicestellen der Verkehrsunternehmen und Verbände, an allen Automaten der Eisenbahnen sowie bei vielen Zugbegleitern und Busfahrern im Regionalverkehr. Weitere Informationen gibt es beim VMS-Service-Team unter der Rufnummer 0371 40008-88 und unter [info@vms.de](mailto:info@vms.de)